

Gmoablattl

EPPENSCHLAG



IN JEDEM NOCH SO KLEINEN SEIN,
SCHENKT DIR DER HIMMEL LIEBE EIN...

(© Monika Minder)



ORTSGSCHICHTN
Raumreuth und
Reinhardsschlag,
S. 12-13



VEREINSNACHRICHTEN
Alina Maier: Bayerische
Meisterin im Biathlon,
S. 18-19



RUND UM DIE GEMEINDE
Gründung der Eppen-
schlager Blaskapelle,
S. 26-27



RÄTSEL
Vogelwuid in Rametnach:
Wo sind die Vogelexperten?
S. 44

Euer Bürgermeister informiert

Frühling lässt sein blaues Band,
wieder flattern durch die Lüfte.
Süße, wohlbekannte Düfte
streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!

Frühling, ja du bist`s

Dich hab ich vernommen!

– Eduard Mörike



Ja, mit diesem inspirierenden Frühlingsgedicht möchte ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, ein schönes und gesundes Frühjahr wünschen.

Wie Sie sicherlich schon erfahren haben, haben wir zusammen mit dem Kulturkreisvorsitzenden Rupert Kraft, der Gemeinde und dem Kreismusikpfleger für Volks- und Blasmusik Herrn Robert Maier eine **Blaskapelle in oder für Eppenschlag gegründet**. Im Moment sind wir 14 Aktive, die in den kommenden Wochen mit dem Einzelunterricht beginnen um dann in Kürze unter der musikalischen Leitung unserer Dirigentin Julia Gutmiedl eine erste gemeinsame Blaskapellenprobe abzuhalten.

Sie haben auch Interesse? Dann melden sie sich einfach bei uns. Bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Des Weiteren freut mich auch sehr, dass unsere **Seminare rund um das Thema Regionalität und Genuss** im Gemeindehaus sehr guten Anklang finden.

Ich möchte mich recht herzlich bei unseren Referenten Monika Bauer, Michaela Weber, Marlene Bauer und Reinhold Köpf bedanken. Meine Frau und ich haben selbst auch ein Seminar ausgerichtet, das uns beiden sehr viel Freude bereitet hat.

Weitere Informationen für unsere Seminarreihe finden Sie unter: www.genussdorf-eppenschlag.de Schauen Sie einfach mal rein. Ich denke, da wird für den einen oder anderen in diesem Jahr ein interessantes Kochseminar dabei sein.

Der **Brief von der Geschoss- und Grundstücksflächenberechnung** dürfte Ihnen mittlerweile zugegangen sein. Bei den Informationen haben Sie sicherlich gesehen, dass wir diesbezüglich einen **Beratungstag am Montag, den 24.04.2023 im Gemeindehaus von 08.00 – 18.00 Uhr** angesetzt haben.

Ich bitte Sie bei Fragen hiervon Gebrauch zu machen oder sich direkt an das Vermessungsbüro Kustner zu wenden, die Ihre Berechnungen ja ermittelt haben.

Erfreulicherweise gibt es in unserem Ort eine tolle Initiative, die bereits vielen bekannt sein dürfte, der **„Gemeinschaftsgarten Eppenschlag“**. Hier haben sich begeisterte Gärtner/innen zusammengetan, um ihr eigenes Gemüse biologisch anzubauen.

Die Vorbereitungen für den Garten laufen bereits auf Hochtouren; alle freuen sich auf den Start des Projektes. Sobald das Wetter mitspielt, werden die Beete angelegt und die ersten Zwiebeln gesteckt. Der Gemeinschaftsgarten bietet nicht nur die Möglichkeit gesundes und frisches Gemüse anzubauen, sondern schafft auch einen Ort der Begegnungen und des Austausches.

Wir sind begeistert von diesem Projekt und freuen uns, dass so viele Menschen sich für eine nachhaltige und gesunde Ernährung einsetzen. Wir wünschen den Gartenliebhabern viel Erfolg bei ihrem Vorhaben und freuen uns auf eine reiche Ernte. Die Gemeinde wird dieses Projekt, soweit es in ihrem Ermessen liegt, natürlich unterstützen.



An dieser Stelle darf ich mich bei den Initiatoren Dagmar und Günther Bauer recht herzlich bedanken.

Besonders gefreut hat mich auch, dass die erweiterte Vorstandssitzung des Vereines der Dorfkapelle Christophorus Wolfertschlag e.V. ihre **Sitzung im Gemeindehaus Eppenschlag** abgehalten hat.

Nach dem offiziellen Teil durfte ich den Interessierten von Wolfertschlag unser schönes Gemeindehaus vor-

stellen, ebenso unsere neue Homepage rund um Eppenschlag mit vielen Erläuterungen.

An dieser Stelle darf ich mich bei Herrn Heinz Aigner mit seiner Vorstanderschaft herzlich bedanken und freue mich schon heute auf das Christophorus Fest am 15. Juli rund um die Kapelle in Wolfertschlag.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Eppenschlag, ich wünsche Ihnen wie immer eine gute Zeit, viel Freude, jetzt in den kommenden Wochen

des Frühlings. Genießen Sie die Natur, schöpfen Sie Kraft in der herrlichen Landschaft des Bayerischen Waldes und aus unserer Heimat. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen, unseren Vereinen und auf unser schönes Pfingstfest!!

Euer Bürgermeister

Peter Schmid



Scheuen Sie sich nicht dem Bürgermeister Fragen zu stellen!

Peter Schmid freut sich auf Ihre erste Frage! Und das öffentlich in der nächsten Ausgabe.

Fragen schicken Sie bitte an: gmoabladi.eppenschlag@gmx.de oder an

Gemeindeverwaltung Eppenschlag, z. Hd. Herrn Peter Schmid, Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag

. . . Klassische Steuerberatung
. . . Buchführung mit Zukunft
. . . Lohnbuchhaltung
. . . Erb- und Nachfolgeberatung
. . . Beratung bei Existenzgründung
. . . Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren

Zufriedene

A Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
Steuerberater

MANDANTEN

Hauptstraße 2-4 . 94518 Spiegelau
Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de

Familiennachrichten



Herzlich willkommen bei uns in Eppenschlag



Steigerwald Bernd, Dorfstraße, Wolfertschlag

Holzbauer Markus, Dorfstraße, Wolfertschlag

Vater Eva Maria, Dorfstraße, Wolfertschlag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

93.Geb. am 22.03.2023

Schiller Berta, Marbach

80.Geb. am 02.04.2023

Garhammer Anna Maria, Wolfertschlag



85.Geb. am 02.04.2023

Maier Alois, Rametnach

80.Geb. am 15.04.2023

Maier Anna, Rametnach

85.Geb. am 16.04.2023

Sepp Hans Peter, Kohlstatt

90.Geb. am 19.04.2023

Lemberger Anna, Florianstraße

85.Geb. am 23.04.2023

Steinger Maria, Daxberg

Gesundheit und Gottes Segen allen Geburtstagskindern

Gottesdienstzeiten April - Mai

Pfarrkirche St. Katharina, Eppenschlag

Samstag 19:00 Uhr

Sonntag 08:30 Uhr

02.04. Palmsonntag

Palmweihe am Kindergarten 08:15 Uhr

Gottesdienst m. Verkauf v. Palmsträußchen 08:30 Uhr

06.04. Eucharistiefeier,
Aussetzung und Anbetung 19:00 Uhr

07.04. Karfreitagliturgie,
Aussetzung und Anbetung 15:00 Uhr

08.04. Feier d. Osternacht m. Speisenweihe 21:00 Uhr

09.04. Eucharistiefeier mit Speisenweihe,
Osterbasar und Kuchenverkauf 08:30 Uhr

10.04. Emmausgang d. Kommunionkinder
Eucharistiefeier 08:30 Uhr

01.05. Maiandacht 19:00 Uhr

15.05. Abschlussgottesdienst
zum Tag der ewigen Anbetung 19:00 Uhr

17.05. Eucharistiefeier mit Bittgang über
Hohenthan, Hungerberg, Hungermühle 18:00 Uhr

18.05. Christi Himmelfahrt 08:30 Uhr

21.05. Erstkommunion 10:00 Uhr

Eucharistiefeier:

12.04./03.05./31.05. Marbach 19:00 Uhr

19.04./10.5. Großmesselberg 19:00 Uhr

26.04./24.05. Fürstberg 19:00 Uhr

Pfarrkirche St. Magdalena, Oberkreuzberg

Montag 08:30 Uhr

Donnerstag 19:00 Uhr

Samstag 17:00 Uhr (14 tägig)

Sonntag 10:00 Uhr

Palmsonntag 10:15 Uhr

Gründonnerstag

20:00 Uhr

Karfreitag 16:00 Uhr

Osternacht 09.04. 05:30 Uhr

Ostersonntag/-montag 10:00 Uhr

Evangelischer Gottesdienst Christuskirche Grafenau

Sonntag 10:00 Uhr

09.04. Osternacht 06:00 Uhr

Familiengottesdienst 10:00 Uhr

D.-Bonhoeffer-Kirche Schönberg

Sonntag 14.05. 08:30 Uhr

06.04. Gottesdienst m Agape 17:00 Uhr

10.04. Emmauswanderung 08:00 Uhr

Gottesdienst 10:00 Uhr

29.05. Gottesdienst 10:00 Uhr

Martin-Luther-Kirche Spiegelau

Sonntag 23.04. 17:00 Uhr

07.04. Gottesdienst zur Sterbestunde 15:00 Uhr

18.05. Christi Himmelfahrt mit Frühstück 10:00 Uhr

21.05. Gottesdienst 19:00 Uhr

Ostermontag, 10. April 2023

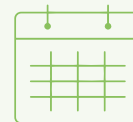
3. Ökumenische Emmauswanderung auf den Lusen

„Der Osterbotschaft auf der Spur“

Treffpunkt: 6:00 Uhr Lusenparkplatz (vor der Autosperre) mit anschließend gemütlichem Osterfrühstück in Kooperation mit dem BDJ Freyung-Grafenau im Pfarrzentrum St. Oswald mit Dekanatsjugendseelsorger Johannes Geier, Diakonin Gabi Neumann-Beiler, NP-Ranger Michael Schreder ...

Alle Termine unter Vorbehalt - bitte informieren Sie sich in der Tageszeitung oder im Pfarrbrief!

Eppenschlager Pinnwand



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Wo	Wer
April				
Sa. 01.04.	19:30	Jahreshauptversammlung	Landgasthof „Zum Ober'n Wirt“	Kulturkreis
Do. 13.04	17:00	Einführung in die Welt der ätherischen Öle und Verwendung als Hausapotheke mit Marlene Bauer und Andrea Haiplik*	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag
Do. 20.04.	17:00	Käse selber machen ist (k)eine Wissenschaft**	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag, VHS Grafenau
Fr. 21.04.	17:00	Kräuterführung mit Monika Bauer*	Großmesselberg	Genussdorf Eppenschlag
Sa. 22.04.	10:00	Grillen Indoor mit Florian Götz**	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag, VHS Grafenau
So. 30.04.	14:00	Maibaumaufstellen mit Maifeier	Dorfplatz Eppenschlag	Brauchtumsgruppe Kulturkreis
Mai				
Mo. 01.05.	11:00	Maibaumaufstellen mit Maifeier	Hungerberg	Dorfgemeinschaft Hungerberg
Mo. 01.05.	11:00	Maibaumaufstellen mit Maifeier	Großmesselberg	Dorfgemeinschaft Großmesselberg
Do. 04.05.	17:00	Basic-Kochkurs mit Michaela Weber*	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag
So. 07.05.	13:30	Familienwanderung	Bushäuschen Eppenschlag	Kulturkreis
Sa. 13.05.	17:00	Grillen Outdoor mit Florian Götz**	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag, VHS Grafenau
So. 21.05.	10:00	Kulturfest	Dorfplatz Eppenschlag	Kulturkreis
Fr. – So. 26.-28.05.	37. Eppenschlager Pfingstfest			Festgemeinschaft FFW und WSV
Juni				
Sa. 17.06.	18:00	Manche mögen´s heiß! Fanie´s Single Kochkurs*	Gemeindehaus Eppenschlag	Genussdorf Eppenschlag, VHS Grafenau

* Weitere Infos unter: www.genussdorf-eppenschlag.de

** Anmeldung direkt bei der VHS 08552/57-3300

Diesen QR-Code scannen und das Gemeinderatsprotokoll online lesen
www.eppenschlag.de/buerger-service/aus-dem-gemeinderat



Kirchliche Nachrichten

Alternative Faschingspredigt

Zum Faschings-Wochenende hat Pfarrer Michael Bauer wieder eine „Büttenrede“ als Predigt verfasst. Nach seiner Zählung wäre es die zehnte in unserem Pfarrverband.

Die Vorbereitungen in Reim und Vers beginnen bereits Wochen vorher. Wieviel Zeit er dafür aufbringt ist schwer zu sagen: Es wird eine Passage entworfen, aktuelle Themen eingearbeitet, Textteile wieder geändert und auch wieder verworfen.



Die Anregung gab in diesem Jahr das Evangelium zum Faschings-sonntag, die Bergpredigt, die den Pfarrer zu einer philosophischen, launischen Auslegung inspirierte. Hier heißt es: „Tut dich einer rechts reinschlagen, halt auch die linke Wange hin.“ In gewohnt humoriger Weise erläuterte er in seiner Faschingspredigt, wie diese Worte zu verstehen sind. „Darum gehört es auch zum guten Wesen, die Bibel öfter mal zu lesen“, war hierzu dann auch sein guter Rat.

So hat auch dieses Jahr die Alternativpredigt entsprechendes Interesse geweckt. Dem Verfasser, unserem Geistlichen Rat Michael Bauer gebührt Lob und Anerkennung für seinen poetisch-literarischen Beitrag. Mit den Worten „Das wär's für heut. Helau“ schloss Pfarrer Bauer seine diesjährige Faschingspredigt – wir freuen uns aufs nächste Jahr.

Text/Foto: Gisela Reith

KURZER AUSZUG AUS DER „ALTERNATIVPREDIGT“

von Pfarrer Michael Bauer

...
ich hoff', ihr habt nun eingesehen,
wie Jesu Wort ist zu verstehen.
Drum g'hört es auch zum guten Wesen,
die Bibel öfter mal zu lesen.
Auch kann der Herr von Glück nur
sagen,
dass er nicht hat die heut'gen Fragen.
Denn mit dem Ziel, gewaltlos leben,
läg' er heute wohl daneben.
Kein Krieg, kein Streit, kein böses Wort,
Frieden nur an jedem Ort.
Was das wohl bedeuten würde
so ein Leben ohne Bürde?
Für manche wär's ein schweres Los,
denn sie würden arbeitslos:
Ob Rechtsanwälte, ob Soldaten
Sie alle wären kaum zu halten,
und selbst die Rüstungsindustrie
würd' überflüssig und wär' hie



- **Baggararbeiten**
- **Maschinen- und Geräteverleih**
- **Gabionen und Stützmauern**
- **Land- Forst- Baumaschinentechnik**
- **Gartengeräte**
- **Metallverarbeitung**
- **Ersatzteilhandel**

Hydraulikschlauch-
service
DN6 - DN32

Steinberg 1 • 94536 Eppenschlag



Ministranten erfolgreich am Ball

Nach einer längeren Coronapause fand am Samstag, den 11.02.2023 in der Dreifachturnhalle Grafenau der „Mini - Cup 2023“ statt. Organisiert und veranstaltet wird dieser alljährlich vom kirchlichen Jugendbüro Freyung und von den Ministranten herbeigesehnt. Getrennt nach Junioren (bis 14 J.) und Senioren (ab 15 J.) konnten sich Pfarreien

und Pfarrverbände mit einem Team anmelden. Diesem Aufruf folgten in diesem Jahr sechs Junioren- und vier Seniorenmannschaften aus dem Dekanat Freyung/Grafenau. Darunter auch ein Team aus Schönberg - Eppenschlag. Hoch motiviert, gut gelaunt und voller Begeisterung stürzten sich alle Teams nach Gebet und Gesang ins Turniergeschehen.

Nach vielen spannenden und für uns erfolgreichen Spielen erreichte das Team aus Schönberg - Eppenschlag das Finalspiel und schaffte es sogar ganz nach oben auf das Treppchen. Dadurch qualifizierten sie sich für die 26. Diözesanmeisterschaft in der Diözese Passau, die am 04.03.2023 in Fürstzell stattfindet.

Text/Foto: Laura Stadler



Die erfolgreiche Mannschaft, bestehend aus: Quirin Karger, Leon Wenig, Uli Denk, Maximilian Peindl, Leonhard Galster, Moritz Denk, Jonas Stadler, Tobias Loibl und Adrian Krenn



Sieger der Herzen

Nach der erfolgreichen Qualifikation im Ministranten Cup des Dekanates Freyung nahm die Mannschaft aus Schönberg-Eppenschlag die nächste Herausforderung an und machte sich auf den Weg nach Fürstzell. Dort mussten die besten Fußballministranten aller Dekanate auf Diözesanebene ihr Können zeigen. Zehn weitere Mannschaf-

ten aus der Diözese, die die Turniere in den einzelnen Dekanaten gewonnen haben, waren am Start. Die eingeschworenen Spieler aus Schönberg-Eppenschlag konnten in den Vorrundenspielen sehr gute Ergebnisse einfahren. Trotz der guten spielerischen Leistungen, musste sich die Mannschaft im Viertelfinale knapp geschlagen geben.

Gemeinsam beobachtete man aber dennoch die Finalspiele und nahm schließlich bei der Siegerehrung mit Stolz die Gratulationen und eine Urkunde entgegen. Wir sind sehr stolz auf die tollen Ergebnisse und Leistungen unserer Ministranten.

Text: Katharina Denk



Erstkommunionvorstellungsgottesdienst: „Weites Herz und offene Augen“

Insgesamt 5 Mädchen und Buben aus der dritten Klasse freuen sich auf ihre Erstkommunion in Eppenschlag, die am 21. Mai in der Pfarrkirche St. Katharina stattfindet.

Pfarrvikar Antony begrüßte am vergangenen Samstagabendgottesdienst die angehenden Erstkommunionkinder und machte den Kindern mit dem Kreuzzeichen bewusst, dass der Glaube der Grundstein für unsere Beziehungen zu Gott und unseren Mitmenschen ist. Das The-

ma der Erstkommunionvorbereitung in diesem Jahr lautet: „Weites Herz und offene Augen“. Auf der entsprechenden Bibelerzählung, der „Heilung eines Blinden bei Jericho“ (Mk 10) basierte dann auch der Gottesdienst, der von den Kindern aktiv gestaltet wurde.

Mit einem Gedankenspiel „Kleines Herz in Not“ wurde verdeutlicht, was auf ein lebendiges und fröhliches Kinderherz in Erwartung auf die Erste heilige Kommunion alles einströmen kann. Geschenke, Gäste

und vieles mehr muss in dem kleinen Herz Platz finden und auch Jesus kommt zu Besuch. Findet er nur in einer stillen Ecke im Herzen Platz? - stellt sich jetzt die Frage.

Diese Geschichte, die zum Nachdenken anregen soll, wurde anschließend noch von Mathilde Resch-Karger erläutert. Die anwesenden Kirchenbesucher wurden abschließend gebeten, eine Gebetspatenschaft für die Kinder zu übernehmen.

Text/Foto: Gisela Reith



Pfarrvikar Antony mit dem bewährten Vorbereitungsteam: Heike Käser und Mathilde Resch-Karger, sowie den Kommunionanwärttern: (von links) Emily Schiller, Greta Galster, Manuela Krönauer-Kraft, Florian Peindl und Sebastian Süß. →



Weites Herz – Offene Augen Erstkommunion am 21.05.2023

Das Thema der diesjährigen Erstkommunion lautet „Weites Herz – Offene Augen“. Am 21.05.2023 dürfen 5 Kinder aus unserem Gemeindebereich das erste Mal die Kommunion empfangen. Seit Januar treffen wir uns regelmäßig zur Vorbereitung im Jugendraum des Gemeindehauses. In den Stunden haben die Kinder bereits einiges

über die Taufe, das Kreuzzeichen, die Dreifaltigkeit, sowie über die Wandlung gehört. Auch der Pfarrgemeinde haben sich die Kommunionkinder vorgestellt. Wie schon in den vergangenen Jahren dürfen sie sich demnächst noch ihr eigenes Glaskreuz gestalten, welches sie am Tag ihrer Erstkommunion als Erinnerung an die Kommunion-

vorbereitung nach der Dankdacht mit nach Hause nehmen dürfen. Außerdem wird noch die Kirche genauer erkundet. Mit großem Eifer und viel Freude kommen die Kinder zu unserem Treffen und können es kaum erwarten, endlich das große Fest der Erstkommunion zu feiern.

Text/Foto: Heike Käser

Unsere Kommunionkinder 2023 stellen sich vor



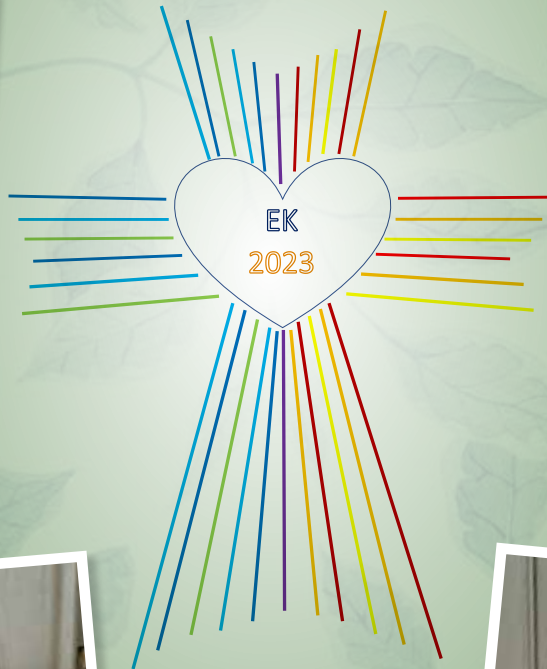
Manuela Krönauer-Kraft



Sebastian Süß



Florian Peindl



Greta Galster



Emily Schiller



Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung wird in Bayern um weitere drei Monate verlängert

Das Kabinett hat am 31. Januar 2023 beschlossen, die Frist für die Abgabe der Grundsteuererklärung noch einmal um weitere drei Monate und damit bis zum 30. April 2023 zu verlängern. Es handelt sich um eine letztmalige Verlängerung der Frist.

Bis dahin müssen alle Hausbesitzer ihre Grundsteuererklärung abgegeben haben.

Derzeit sind in Bayern rund 4,3 Millionen Grundsteuererklärungen eingegangen. Das entspricht einem Anteil von rund 70 %. Aus kommunaler Sicht ist es wichtig, dass die Abgabe der Erklärungen in den nächsten Wo-

chen erfolgt, damit die Finanzbehörden in die Lage versetzt werden, die entsprechenden Messbescheide zu erlassen.

Erst wenn ein flächendeckender Überblick für die Kommunen möglich ist, können die weiteren Schritte eingeleitet werden, unter anderem die Überprüfung und Festsetzung der Hebesätze in der jeweiligen Gemeinde und im Nachgang dann der Erlass der endgültigen Grundsteuerbescheide.



Mitarbeiter gesucht!



Die Gemeinde Schöfweg beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Arbeiter/in (m,w,d) für den kommunalen Bauhof zu beschäftigen.

Verantwortungsvoll –

Ihre Aufgaben:

Der Tätigkeitsbereich umfasst alle im gemeindlichen Bauhof anfallenden Arbeiten.

Fachlich und persönlich –

Ihre Qualifikation:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Tätigkeitsfeld
- Die Führerscheinklasse C
- Die Bereitschaft zur Weiterbildung
- Sie haben eine schnelle, gute Auffassungsgabe und über-

zeugen zudem durch technisches Geschick, Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft

- Körperliche Belastbarkeit, Arbeitszeitflexibilität (Winterdienst, Veranstaltungen usw.), Teamorientierung und Eigenmotivation runden Ihr Profil ab

Wir bieten Ihnen:

Eine leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD), betriebliche Altersvorsorge und ein vielseitiges sowie interessantes Aufgabengebiet.

Unser Angebot klingt wie für Sie gemacht?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung, **bis spätestens 15.04.2023**, an die Gemeinde Schöfweg, Marktplatz 16, 94513 Schönberg oder per Mail an **adolfsackl@vg-schoenberg.de** (nur pdf). Weitere Auskünfte können unter Tel. 08554/9604-28 eingeholt werden.

Gez. Gemeinde
Schöfweg
Martin Geier
1. Bürgermeister





WIR MACHEN UNS SCHNELL FÜR SIE!

**SCHILLER
TRANS**

INTERN. TRANSPORTE

MARTIN SCHILLER · KAPELLENWEG 3 · D-94536 EPPENSCHLAG
TEL 0049/9928 311 · FAX 0049/9928 903409 · E-MAIL: INFO@SCHILLERTRANS.DE

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Max Garhammer

Mühlbergstr. 5, 94536 Eppenschlag | Wolfertschlag
Fax u. Tel 08553 / 2918, Handy 0170 / 6413783
Mail mgarhammer@gmx.net

Wir fertigen Möbel,
Treppen, Balkone,
Haus- & Zimmertüren,
Eckbänke, Küchen
sowie den kompletten
Innenausbau.

KH RAINER ■ KRENN
KRENN ■ HAUSTECHNIK

Hochweg 8
94513 Schönberg-Mitternach
Telefon: 08554 / 3463 ■ Fax: 08554 / 2441
Mobil: 0170/8054446
info@krenn-haustechnik.de
www.krenn-haustechnik.de

Heizung ■ Lüftung ■ Sanitär ■ Kundendienst

RAUM-AUSSTATTUNG
MANFRED KÖLBL

Hilgenreith - Hauptstr. 49
94548 Innernzell
Tel. 09908-89050 - Fax 09908-89051
Mail koelbl-raumausstattung@t-online.de
www.koelbl-raumausstattung.de

WALD APOTHEKE
Seit 1808

Apothekerin Christine Bettendorf e.K.
Marktplatz 29 • 94513 Schönberg
Tel.: 08554 - 892

Unsere Leistungen:

- ❖ Beratung zu Medikamenten
- ❖ Pflegehilfsmittel-Versorgung
- ❖ Inkontinenz-Versorgung
- ❖ Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- ❖ Diabetesberatung
- ❖ Beratung zu Blutdruckmessgeräten
- ❖ Pari- und Milchpumpen-Verleih
- ❖ Kostenloser Botendienst

ADO
Goldkante

KUSCHELIGER
KÄLTESCHUTZ
ADO Thermo-Stoffe

myADO

alle Kassen-

... und Sie kommen
sicher und bequem an!

TAXI und Mietwagen
GÜNTHER KABUS

Am Klopferbach 12
94536 Eppenschlag

Telefon 09928/903332
Telefax 09928/903395

► Krankenfahrten
Dialyse-, Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
► Flughafentransfer
► 24 Stunden-Service

E-Mail: info@guenther-kabus.de • Website: www.guenther-kabus.de

Eppenschlager Ortsgeschichte

Wussten Sie eigentlich, dass Eppenschlag 21 Ortsteile hat? Nein? In den nächsten Ausgaben wird sich immer ein Ortsteil vorstellen. In dieser Ausgabe setzen wir die Serie mit Raumreuth und Reinhardsschlag fort...



Raumreuth

von Matthias Dirmaier

Raumreuth ist ein kleiner Weiler, bestehend aus zwei Häusern am Fuße des Hessensteins auf ca. 700 Metern gelegen. Das Anwesen Raumreuth 1 wird seit 6 Generationen von der Familie Eiter bewirtschaftet. Das Anwesen Raumreuth 2 wurde ebenfalls von einer Familie Eiter bewirtschaftet. Später heiratete ein Auerbeck ein, sodass sich der Hausname änderte. 1968 erwarb das Haus ein Professor aus München, es wurde daraus ein Feriendomizil und fiel in einen Dornröschenschlaf. 2001 erwarb die Familie Dirmaier das Anwesen.

Heute leben in Raumreuth insgesamt 11 Personen.

Bis ca. 1970 waren die Anwesen nur durch einen äußerst schlechten Waldweg, der von Marbach zur Schmelzerhöhe führte, zu erreichen. So etliche Landwirte und Fuhrleute hatten mit diesem Weg

ein echtes Kreuz und so mancher, wie zum Beispiel der Bauer Anton Kern aus Kronreuth, brachte seinen Wagen mit der Ernte zum umstürzen. Die Milch musste mit der „Kandl“ bis zur Schmelzerhöhe getragen werden, mit einem Wagerl war kein Durchkommen. So entstand auch ein Spruch von Karl Auerbeck, der in Raumreuth aufgewachsen ist, bis dato noch sein Bienenhaus dort bewirtschaftet und heute in Klingbrunn wohnt: „Omei, dRaumreid, fai Oawad, weng zum Beißn“, was auch ausdrückte, dass das Leben sehr beschwerlich war. Dann wurde im Rahmen der Flurbereinigung die heutige Gemeindeverbindungsstraße errichtet. Besser sah es mit der Stromversorgung aus. Bereits 1957 wurde der Gemeindeteil an eine Stromleitung an der Schmelzerhöhe angeschlossen.



Reinhardsschlag

von Inge Auerbeck

Der Weiler Reinhardsschlag liegt zwischen Kirchdorf i. Wald und Klingenbrunn, eingebettet zwischen Eschenberg (1042m) und Hessenstein (878m).

Um 1900 standen links und rechts der Straße (Sand-Schotter-Straße), der sogenannten „Schmelzer Höhe“ 6 Häuser.

Es lebten zwischen 1900 und 1950/55 etwa 70-75 Personen in Reinhardsschlag.

Der Name „Schmelzer Höhe“ hat vermutlich mit den Glashütten zu tun. Die Straße wurde zur damaligen Zeit gerne als Schlittenbahn benutzt, da ja kaum Verkehr war und die Abfahrt sich anbot. Aus alten Bildern geht hervor, dass die damalige Straße direkt vor der Haustür von Anna und Hans Auerbeck vorbeiführte.

Im Lauf der Jahre zogen natürlich viele der Menschen weg aus Reinhardsschlag. Es wurden aber in den Jahren 1960 – 1970 noch Häuser in den oberen Bereichen des Orteils von Eppenschlag neu erbaut.

Laut Nachweis lebten 1961 noch 24 Personen im Ort.

Natürlich wurde auch die Straße neu ausgebaut und stellt eine gute Verbindung zu den umliegenden Ortschaften her.

Das Haus von Kurt Schönberger wurde an Alban Genosko verkauft. Dieser hat das alte Haus abgerissen und neu gebaut. Hier hat er nun den Sitz seines Fuhrunternehmens.



KSV-Eppenschlag gratuliert seinem Ehrenmitglied Karl Reith zum 70. Geburtstag

Pünktlich um 6 Uhr fiel "Im Ebenfeld" der erste Schuss aus der Salutkanone.

Eine Abordnung des Krieger- und Soldatenverein Eppenschlag gratulierte bereits in den frühen Morgenstunden seinem Ehrenmitglied Karl Reith. Karl ließ es sich natürlich nicht nehmen zu einem Spontanfrühstück einzuladen.

Der KSV Eppenschlag wünscht auf diesem Weg nochmal alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. *Text/Foto: Alois Fuchs*



Kulturfest in Eppenschlag am Sonntag, den 21. Mai 2023

- ab 10:00Uhr



Eppenschloga Frühshoppn mit Musik

- ab 11:30 Uhr

Mittagstisch für jeden ebbs
dazu spielt uns die Musik
"übers Mahl"

Kaffee - Kuchen - Selbstgebackenes

*Der Kulturkreis Eppenschlag freut sich
auf Euer Kommen*



Kreuzbergstr. 9
94518 Spiegelau
www.physio-wd.de
info@physio-wd.de
08553 9781242

Termine nach Vereinbarung



Rückblick auf die Wintersaison 2022/23 der Sparte Eis des WSV Eppenschlag

Damen Winter

Nach dem glücklichen Aufstieg der Damen in der Saison 2019/20 in die Bayernliga Nord, waren die Erwartungen für die Wintersaison 2022/23 groß, um nicht nur den Klassenerhalt, sondern auch wieder den Aufstieg in die Bundesliga Süd zu erobern.

Leider musste man sich im letzten Spiel im Aufstiegskampf beim Nachbarschaftsderby gegen den ESC

Rötz Schönberg mit 10:3 geschlagen geben.

So müssen die Damen Fleck Angelika, Schneider Eva, Garhammer Gaby, Stadler Christina und Fleck Julia auf ein weiteres Jahr warten, um den Wiederaufstieg in Angriff zu nehmen. Natürlich wollen die Damen in der nächsten Wintersaison 23/24 wieder auf die Erfolgsspur der früheren Jahre zurückkehren und würden sich über jeden Neuzu-

gang beim Stocksport sehr freuen.

Mixed Winter

Beim Kreispokal Mixed trat die Mannschaft mit den Schützen Angelika Fleck, Eva Schneider, Josef Kern und Robert Maier an, hier wurde der 1. Platz im Kreis 104 belegt.

Damit hat sich die Mannschaft für den Bezirkspokal in Regen qualifiziert und dort mit dem 19. Platz den Bezirkspokal Mixed abgeschlossen.

Die Herren starten in die Wintersaison 2022/23 mit neuen Spöckner Eisstöcken

Herren Ü50

Beim Kreispokal Ü50 der Herren in der Eishalle Regen am 11.12.22 mit den Schützen Robert Maier, Xaver Grassl, Josef Kern und Manfred Schneider wurde der 8. Platz belegt. Somit konnte das Startrecht für den Bezirkspokal Ü50 in Waldkirchen am 6.1.23 nicht erreicht werden.

Herren Winter

Das Training ab Oktober war sehr gut besucht, allerdings fehlten meist die jüngeren Schützen auf der Eisbahn. Die Schützen der 1. Mannschaft Robert Maier, Stephan Graf, Josef Kern und Michael Maier jun. starteten am 15.1.23 in der Bezirksoberliga Ost mit der Vorrunde in Waldkirchen.

Hier wurde unter 14 Teilnehmern in der Gruppe A mit dem 5. Platz die Aufstiegsrunde zur Bayernliga Nord erreicht.

Bei der Rückrunde traten die jeweils 7 besten Mannschaften der Gruppe A und der Gruppe B gegeneinander an. Die Schützen erreichten einen gesamten 11. Platz.

Die 2. Mannschaft mit den Schützen Torsten Graf, Manfred Schneider, Xaver Grassl und Ludwig Putz nahmen bei der Meisterschaft in

der Kreisoberliga teil und erreichten hier den 4. Platz.

Um die Erfolge weiterhin fortzusetzen würden sich auch die Herren über jeden Neuzugang sehr freuen.



Bei der Spartenversammlung vor der Wintersaison 2022/23, im Vereinslokal zum Oberrn Wirt, sind die neuen Wintereisstöcke für die Herren eingetroffen.

Vorab Veranstaltungen 2023

- Nach Ostern findet wieder jeden Donnerstag, ab 18 Uhr auf unseren Sommerbahnen beim Skilift das Training statt. Hier sind auch alle Hobbyschützen gerne willkommen.
- Am 24.06.2023 ist unser Sommerturnier mit eingeladenen Stockschützen in 2 Gruppen geplant.
- Einen Tag später, am 25.06.2023, findet dieses Jahr das Sommer-Gemeindeturnier auf unseren Pflasterbahnen statt.

Hier würden wir uns auf viele Teilnehmer freuen.

Langlaufwettkampf des WSV Eppenschlag

85 Teilnehmende messen sich beim Langlaufwettkampf auf Klingenbrunner Fatimaloipe

Erstmalig nach Corona war es in diesem Winter wieder möglich Langlauf-Wettkämpfe auszurichten. Nachdem es am ursprünglichen Termin Anfang Januar im ganzen Bayerwald keinen Schnee gab, musste der Eppenschlager Langlauf hier schon abgesagt werden. Als Anfang Februar aber der Winter einsetzte und die Loipen in einem guten Zustand waren, nutzte die Sparte Langlauf des WSV die Gunst der Stunde und beschloss kurzfristig den Wettkampf nachzuholen. Durch zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer aus dem Verein und die Unterstützung des Nordic Team Klingenbrunn und der Gemeinde Spiegelau war es möglich, den Wettkampf am 11.02.2023 im Langlaufzentrum Klingenbrunn durchzuführen.

Insgesamt 85 Sportler/innen, hauptsächlich Kinder und Jugendliche aus dem Skiverband Bayerwald, nahmen am Wettbewerb teil und versuchten mit viel Ehrgeiz gute Laufzeiten in der Loipe zu erreichen. Beginnend mit dem Jahrgang 2016 starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Strecke. Je nach Alter hatten sie Streckenlängen zwischen 600 Meter und 6 km zu absolvieren.

Nach dem Wettkampf wurden alle Sportler/innen bei der Siegerehrung geehrt. Die Übergabe der Preise übernahmen die Bürgermeister der Gemeinden Eppenschlag und Spiegelau - Peter Schmid und Karl-Heinz Roth. Die drei Schnellsten jeder Altersgruppe erhielten für ihre guten

Leistungen Pokale oder Medaillen mit Sachpreisen; allen Weiteren wurden für ihre sportlichen Leistungen Urkunden und Süßigkeiten überreicht.

Für den WSV Eppenschlag waren mit Leonie Ponigl (U8), Anna-Maria Tanzer (U8), Lena Klessinger (U8), Emily Schiller (U9), Benjamin Reuther (U11), Leopold Todtleben (U11), Leonhard Tanzer (U11) und Lea Löffler (U18) acht Teilnehmende am Start und konnten zwei 3. Plätze erzielen. Trainer Norbert Schiller und Spartenleiter Matthias Reith zeigten sich sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Athletinnen und Athleten. Durch die Corona-Pandemie in den letzten drei Jahren und die zusätzlich sehr kritische Schneelage in dieser Saison, konnte der Trainingsbetrieb für den Langlauf-Nachwuchs des WSV Eppenschlag nur unter sehr erschwerten Bedingungen stattfinden.

Besonderer Dank auch im Namen der Gemeinde vom 1. Bürgermeister Schmid, gilt allen Helfer/innen, die beim Aufbau und der Durchführung des Langlauf-Wettkampfs mitgeholfen haben. Hierbei sind besonders Wilhelm Maier,

Marcel Fiedler (Zeitnahme-Team), Kerstin Schiller (Verkauf und Organisation von Speisen und Getränken), Thomas Reith (Stadionsprecher) sowie dem Organisationsteam mit Matthias Reith und Norbert Schiller (Wettkampf-Organisation, Spartenleiter, Trainer,) für ihr großes Engagement hervorzuheben.

Text/Foto: Matthias Reith





1.500 € Spende für den WSV Eppenschlag e.V.

Die Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG unterstützt die energetische Sanierung des Skilifts Fürstberg in Eppenschlag mit 1.500,00 €. Bei der Sanierung wurde die komplette Beleuchtungsanlage erneuert und alles auf LED umgestellt. Vor dem Umbau wurde bereits in einen Kameraausstieg investiert, der vom TÜV gefordert wurde. Der komplette Umbau belief sich auf rund 25.000,00 €. Wir freuen uns über das große Engagement des Vereins und der Erhaltung des Skiliftes in Eppenschlag, solche Projekte unterstützt die Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG gerne, so der Vorstand Kurt Gampe.

Spendensumme stammt aus dem Gewinnsparen
Das Geld, mit dem wir die Vereine in der Region unterstützen, stammt aus dem Reinertrag der Gewinnspartlotterie der bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken. Bankkunden, die am Gewinnsparen teilnehmen möchten, kaufen über

ihre Volksbank Raiffeisenbank Lose im Einzelwert von je 5 €. Davon werden 4 € gespart, während 1 Euro als Spieleinsatz dient.

Da das Gewinnsparen einen sozialen Auftrag verfolgt, wurden von der Raiffeisenbank Am Goldenen Steig

eG im Jahr 2022 rund 50.000 € zur Unterstützung gemeinnütziger Institutionen und Einrichtungen in der Region verwendet. Bayernweit kommen so jährlich über 15 Mio. € durch die Gewinnsparer zusammen.

Text/Foto: Raiffeisenbank



Spendenübergabe in Eppenschlag (v.l.): Vorstand der Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG, Kurt Gampe, Kassier WSV Eppenschlag, Thomas Reith, 2. Vorstand WSV Eppenschlag, Norbert Schiller, 1. Bürgermeister von Eppenschlag, Peter Schmid, Geschäftsstellenleiterin von Schönberg, Andrea Loibl, Vorstand WSV Eppenschlag, Manfred Schneider und die beiden Nachwuchs Vereinsmitglieder Linus und Emily Schiller.

Genießen Sie sonnige Stunden
in unserem Biergarten!

Unter Schatten spendenden Kastanienbäumen können Sie sich ein frisch gezapftes Bier und deine echte bayerische Brotzeit schmecken lassen!
Jeden Freitag ab 17:00 Uhr, Leckereien vom Holzkohlegrill!

Ihre Familie Aulinger
& das Sonnenwald-Team

TÄGLICH AB 9.30 UHR FÜR SIE GEÖFFNET,
MITTWOCH RÜHETAG
WARME KÜCHE VON 11.30 – 14.00 UHR
UND 17.00 – 21.00 UHR

RESERVIERUNGEN ☎ +49 (0)9908 275
Sonnenwaldstraße 3 · 94572 Schöfweg · info@zum-sonnenwald.de · www.zum-sonnenwald.de

G****

Gasthof zum
Sonnenwald
Wirtshauskultur in Schöfweg

Alina Maier aus Marbach ist Bayerische Meisterin im Biathlon

Gold im Einzel und Silber im Massenstart für Alina Maier bei der Bay. Schülermeisterschaft im Biathlon.

Die Bayerischen Schülermeisterschaften im Biathlon, welche vom 18. bis 19.02.2023 in Nesselwang stattfanden, sind für die 11-jährige Alina Maier, die für den WSV Eppenschlag an den Start ging, sehr erfolgreich verlaufen. Gemeinsam mit anderen Sportlerinnen und Sportlern und Skiverbandstrainer Thomas Fuchs aus Finsterau reiste sie nach Nesselwang, um sich mit den besten Biathletinnen aus Bayern zu messen.

Durch eintretendes Tauwetter und stürmische Böen gab es das gesamte Wochenende erschwerte Bedingungen für den Wettkampf. Nachdem die Schneelage am Donnerstag noch einigermaßen gut war, reduzierte das Tauwetter und der Regen am Freitag die Schneelage in Nesselwang sehr schnell. Daher ließ die Loipe am Schießstand leider keinen Langlauf mehr zu, weshalb

der Wettbewerb gesplittet wurde. In ihrer Altersgruppe musste Alina Maier am Schießstand in Nesselwang vier mal fünf Schuss im Liegend-Anschlag abgegeben. Danach ging es zu einer höhergelegenen Loipe ins österreichische Nesselwängle zu einem reinen Langlaufrennen. Zur Laufzeit wurden anschließend die Strafsekunden des Schießens addiert.

Alina konnte am Samstag bereits beim Schießen sehr gut vorlegen und setzte alle Schuss ins Schwarze. Diese fehlerfreie Schießereinheit war eine sehr gute Ausgangsposition für das Langlaufrennen mit Einzelstart. Die laufstarke 11-jährige zeigte über 4 km einen sehr guten Lauf und konnte sich mit der besten Laufzeit den Sieg in der Klasse U12 weiblich sichern. Bei der abendlichen Siegerehrung wurde

Alina Maier dann mit dem Titel Bayerische Meisterin im Schülerbiathlon ausgezeichnet.

Am Sonntag fand erneut ein gesplitteter Wettkampf statt. Erst wurde wieder in Nesselwang geschossen, anschließend wurde ein Langlaufwettkampf mit Massenstart durchgeführt. Beim Schießen sammelte Alina bei 20 Schuss drei Fehler. Da jedoch auch die Konkurrenz beim Schießen nicht fehlerfrei blieb, hatten viele Sportlerinnen vor dem Massenstartrennen noch Chancen auf den Sieg. In einem spannenden Skating-Rennen erreichte Alina Maier mit einem Rückstand von 4 Sekunden als zweite das Ziel. Nach Auswertung der Fehler beim Schießen konnte sich Alina den zweiten Rang hinter Antonia Forstner aus Siegsdorf sichern.



Alina Maier bei der Bayerischen Schülermeisterschaft im Biathlon in Nesselwang.
Foto: werk2-photographie

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeinde Eppenschlag und der WSV Eppenschlag gratulieren herzlichst Alina Maier zu ihren hervorragenden Leistungen im Biathlon.

1. Bürgermeister Peter Schmid und 1. Vorstand Manfred Schneider



Alina Maier beim Ländervergleichswettkampf in Lenzerheide erfolgreich.

Mit den guten Platzierungen bei der Bayerischen Meisterschaft im Biathlon qualifizierte sich die 11-jährige Alina für den Ländervergleichswettkampf Bayern-Tirol-Südtirol-Schweiz in Lenzerheide (Schweiz). Daher reiste sie vom 10. bis 12. März zusammen mit anderen Sportlerinnen und Sportlern aus Bayern in die Schweiz und vertrat den Freistaat Bayern bei diesem internationalen Sportevent. In Lenzerheide erwarteten die Sportler aus Bayern beste Schneeverhältnisse und sehr gute Verpflegung. Hervorragend betreut wurden die Sportler durch den Skiverbandstrainer Thomas Fuchs aus Finsterau.

In Lenzerheide fanden insgesamt zwei Wettkämpfe statt: Am Samstag ein Massenstart und am Sonntag ein Sprintrennen. Die 11-jährige konnte beim Saisonhöhepunkt starke Leistungen in den beiden Rennen zeigen: Beim Massenstartrennen blieb die

Sportlerin des WSV Eppenschlag bei drei Schießeinheiten fehlerfrei und belegte als beste bayerische Athletin den 5. Platz. Platz eins und zwei gingen an die Schweiz und Platz vier und fünf belegte Südtirol.

Das Sprintrennen am zweiten Tag verlief ebenfalls sehr erfolgreich für Alina. Bei beiden Schießeinheiten konnte sie alle Schuss ins Schwarze setzen und erreichte mit Ihrer Laufzeit insgesamt den 3. Platz mit nur 24 Sekunden Rückstand auf die Siegerin. Erneut war Alina hinter den zwei Schweizerinnen die beste Bayerin in Ihrer Altersklasse.

Alina Maier ist bereits seit vielen Jahre erfolgreich im Langlaufsport aktiv. Durch jahrelanges Training in der Sparte Langlauf des WSV Eppenschlag unter dem ehemaligen Trainer Thomas Garhammer erlernte Alina das Langlaufen und konnte

bereits viele Stockerlplätze bei regionalen Rennen erreichen. In dieser Saison war Alina im Januar ebenfalls bei den Bayerischen Meisterschaften im Langlauf am Start und erzielte im Einzelrennen den 4. Platz. Der Rückstand auf Platz 3 war mit 0,7 Sekunden sehr knapp. In der Staffel kam sie zusammen mit Magdalena Gruber und Lina Madl ebenfalls auf einen sehr guten 4. Rang.

Im letzten Sommer begann Alina zusätzlich Biathlon zu trainieren und konnte sich im Training durch viel Fleiß und Motivation schnell den Umgang mit dem Biathlon-Luftgewehr aneignen. Durch die hervorragenden Wettkampf-Ergebnisse in ihrer ersten Saison als Biathletin konnte die 11-jährige beweisen, dass sie treffsicher ist und auch die Kombination aus Schießen und Langlauf bestens beherrscht.



Alina Maier beim Massenstartrennen in Lenzerheide



Alina Maier vom WSV Eppenschlag erreichte den 3. Platz Ländervergleichswettkampf in Lenzerheide



Siegerehrung des Sprintrennens: Alina Maier (WSV Eppenschlag) auf dem 3. Platz.

(Fotos: Thomas Fuchs)

Informationen der Feuerwehr

Langjähriger Gerätewart Raimund Fleck bekommt hohe Feuerwehr-Ehrung

Eppenschlager Feuerwehr zeigt sich auf der Jahreshauptversammlung gut organisiert und bestens aufgestellt

Es war sicher ein Höhepunkt seiner langen Zeit als erster Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr Eppenschlag, als Raimund Fleck am 8. September 2016 das neue Hilfeleistungsfahrzeug HLF20 nach Eppenschlag fahren durfte. Sein Sachverstand als Feuerwehrmann und Kfz-Mechaniker war bei der Beschaffung nicht nur dieses Fahrzeugs besonders gefragt. Schon bei der Indienststellung des Vorgängerfahrzeugs hatte Fleck mitgewirkt, erinnerte Kreisbrandmeister Josef Füller in seiner Laudatio für den langjährigen Gerätewart. In über dreißig Jahren widmete Raimund Fleck sich den Fahrzeugen und Gerätschaften der Eppenschlager Feuerwehr. Selbst größere Reparaturen machte er mit seinem Team selbst und sparte der Gemeinde so manche teure Werkstattrechnungen. In über 100 Einsatzfahrten brachte Raimund Fleck seine Truppe sicher an den Einsatzort und wieder nach Hause. „und das ist keine Selbstverständlichkeit“, so Kreisbrandmeister Josef Füller, „da die Unfallgefahr auf Einsatzfahrten 17 % höher liegt als bei normalen Fahrten.“ Durch sein verlässliches und umsichtiges Handeln sei Raimund Fleck ein Vorbild für die Feuerwehr. Deshalb überreichte Füller ihm das Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes in Silber.

Zuvor eröffnete der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Eppenschlag Robert Maier die 146. Jahreshauptversammlung, dieses mal wieder turnusgemäß im März. Über 60 Mitglieder waren der Einladung gefolgt, in Eppenschlag schon fast traditionell stark vertreten die Feuerwehr-

jugend. In seinem Bericht gab Maier einen Einblick in das Vereinsleben, dass langsam wieder Fahrt aufgenommen hatte. So war die Christbaumversteigerung zwar noch nicht so gut besucht wie zuvor, brachte aber trotzdem ein Rekordergebnis für die Kasse ein. Auf Hochtouren laufen bereits die Planungen für das Pfingstfest. „Die Musikgruppen sind schon lange gebucht und freuen sich alle auf die Tage“, so Maier. Er appellierte an alle Feuerwehrler und Helfer, sich am Fest zu beteiligen. „Die Situation ist nach drei Jahren nicht einfach. Wir brauchen jede helfende Hand.“ Sein Dank galt Bürgermeister Peter Schmid und der Gemeinde Eppenschlag, die immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr habe und ihn auch bei der Vorbereitung des Pfingstfestes tatkräftig unterstützte. Sein Dank galt aber auch allen Mitgliedern: „Eine Feuerwehr ist ohne seine Leute, ohne sein Team nichts wert.“

Auch ein Feuerwehrausflug ist nach Corona wieder eingeplant, Ziel ist die tschechische Hauptstadt Prag. Aufgrund von Hotelüberbuchungen musste der ursprünglich geplante Termin vom 30.09./01.10. auf den 07./08.10.2023 verschoben werden. Anmeldungen nehmen Robert Maier oder Wenig Günther entgegen.

Trotz des in den letzten Jahren ausgefallenen Pfingstfestes berichtete Kassier Stefan Denk von einer gesunden finanziellen Situation der Eppenschlager Wehr, so dass die Vorstandschaft auf Empfehlung der Kassenprüfer Roland

Fuchs und Josef Maier einstimmig entlastet wurde.

Kommandant Christian Molz berichtete, dass die aktive Mannschaft derzeit 68 Feuerwehrfrauen und -männer zählt. Zwei Anwärter konnten 2022 in den aktiven Dienst wechseln. Vier Aktive erreichten das Höchstalter und schieden so aus dem Dienst aus. Weitere Mitglieder der Mannschaft mussten ausscheiden, da die Mindestanzahl an Übungen nicht erreicht wurde. Molz erklärte hier sein Vorgehen: „Schlecht ausgebildete Feuerwehrleute gefährden im Einsatz andere und sich selbst.“

Insgesamt waren die Übungen mit durchschnittlich 22 Teilnehmern gut besucht, besonders die Abschlussübung mit über 50 aktiven Teilnehmern. „Manche haben nicht so viele Aktive wie wir Übungsteilnehmer“, so Kommandant Christian Molz stolz.

2022 wurde die Feuerwehr Eppenschlag zu insgesamt 13 Einsätzen gerufen, davon zehn Mal zur technischen Hilfeleistung und drei Mal zu Brandeinsätzen. Bei Einsätzen leisteten im Schnitt 19 Aktive 403 Stunden. „Rückt aus, wenn ein Alarm kommt. Es gibt in Eppenschlag nur eine Feuerwehr. Auf uns kommt es an“, so Molz.

Den hohen Ausbildungsstand zeigte die Teilnahme an den Prüfungen zu den Leistungsabzeichen. 30 Teilnehmer bei der Prüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ bestan-



den diese fast fehlerfrei. „Wichtig ist nicht die Prüfung an sich, sondern das mehrmalige komprimierte Üben“, erklärt Molz den Sinn der Leistungsabzeichen und dankte dem StV. Kommandanten Martin Tanzer für die gute Vorbereitung.

Thomas Reith gab einen Einblick in die Führungsunterstützungsgruppe. Diese wurde gegründet, um den örtlichen Einsatzleiter bei größeren Schadenseinsätzen zu unterstützen, beispielsweise beim Funkverkehr, dem Führen des Einsatztagesbuches oder der Anfertigung von Lage-skizzen. Seit 2019 gab es mehrere interne Übungen. Wichtig sei die Anschaffung eines Einsatz-Tablets, um online auf wichtige Informationen zuzugreifen. Zu den Aufgaben zählt auch die Unterstützung bei Hochwassereinsätzen in Passau. Zukünftig soll die Gruppe bei einem gewissen Pegelstand automatisch alarmiert werden.

Jugendwartin Ramona Molz berichtete aus der Jugendfeuerwehr. 11 Jugendliche davon acht Mädels und drei Jungs engagieren sich hier beim Feuerwehr-Nachwuchs. Die regelmäßigen Übungen seien gut besucht gewesen. Demnächst sollen wieder neue Jugendliche aufgenommen werden um die Gruppe aufzufüllen.

Die aktuell 18 Atemschutzträger werden von Atemschutzwart Andreas Maier bestens betreut. Maier berichtete von zwei Einsätzen und zahlreichen Übungen, unter anderem in der Atemschutzstrecke Grafenau und im Brandcontainer Osterhofen. Zudem fand ein Atemschutztag mit

elf Teilnehmern statt, bei dem auch die jährlich notwendigen Unterweisungen durchgeführt wurden. Bei Einsatzübungen wurde der Umgang mit Ausbildungsgegenständen vertieft. Auch im nächsten Jahr sollen zahlreiche Übungen die Einsatzfähigkeit sicherstellen.

In seinem Grußwort bescheinigte KBM Josef Füller der Freiwilligen Feuerwehr Eppenschlag eine Ausnahmesituation. Nach zwei Jahren Corona hat sich der Feuerwehrdienst normalisiert. In Eppenschlag konnte nahtlos an den Stand vor Corona angeknüpft werden. Auch die Einsatzstatistik im Landkreis ist wieder auf Vor-Corona-Niveau. 2/3 der Einsätze seien Technische Hilfeleistungen und 1/3 Brandeinsätze. Die Atemschutzanlage in Grafenau bekäme in Kürze eine neue Einrichtung und eine neue Technik. Auch hier lobte er die Eppenschlager Wehr. Im Landkreis seien von 1100 Atemschutzträger etwa 700 einsatzbereit. Eppenschlag ist in seinem KBM-Bereich die einzige Wehr, die hier vollumfänglich einsatzbereit ist. „Atemschutzträger haben eine der wichtigsten Aufgaben der Feuerwehr. Wenn ich nicht in einen Gefahrenbereich gehen kann, hilft die ganze Technik nicht“, so Füller. Im Laufe des Jahres wird die Kreiseinsatzzentrale im Landratsamt in Betrieb gehen. Dort wird es Übungen der Zusammenarbeit geben.

Für den Patenverein Freiwillige Feuerwehr Kirchberg überbrachte der stellvertretende Kommandant Matthias Baumann die Grüße. Man könne nichts hervorheben, weil alle Bereiche gut aufgestellt seien. Dies

sei ein Verdienst der Führung und der Mannschaft. Die gemeinsamen Einsätze und Übungen haben sehr gut funktioniert. Doch auch abseits der Einsätze funktioniert die Zusammenarbeit. So kommen die Kirchdorfer zum Patenbitten. Baumann hofft: „Es wird vermutlich nicht leicht aber sicher schön und wir haben zum Schluss einen Paten für unser 150-jähriges Gründungsfest.“

„Es ist für die Bürgerinnen und Bürger von Eppenschlag ein beruhigendes Gefühl, wenn man von euch Aktiven so gut geschützt wird. Auf die Feuerwehr kann man sich hier in Eppenschlag immer verlassen“, dankte Bürgermeister Peter Schmid der Freiwilligen Feuerwehr. Sein besonderer Dank galt der ambitionierten, strebsamen und besten aufgestellten Jugendfeuerwehr aber auch Robert Maier und Christian Molz: „Euch beiden ist es zu verdanken, dass es wie am Schnürchen läuft. Unsere Feuerwehr ist sehr gut aufgestellt und kann sich sehen lassen. Darauf können wir stolz und dankbar sein.“

Als schönsten Teil der Jahreshauptversammlung bezeichnete Vorstand Robert Maier die Ehrungen und Beförderungen, die er gemeinsam mit Fahnenmutter Michaela Weber, Bürgermeister Peter Schmid, Kreisbrandmeister Josef Füller und Kommandant Christian Molz vornehmen durfte.

Christian Molz nahm Jonas Loibl und Lukas Pscheidt als Feuerwehrmänner in den aktiven Dienst auf. Einen besonderen Dank und eine kleine Anerkennung bekamen die Aktiven mit den meisten Teilnahmen an



Übungen und Einsätzen: Matthias Maier, Josef Maier, Jonas Buchecker, Roland Fuchs und Günther Wenig.

Für zehn Jahre in der aktiven Mannschaft wurden Selina Kraft, Sebastian Ebner, Andre Fiedler, Sandro Kraft

und Markus Meier geehrt. **Seit 25 Jahren** sind Max Garhammer und Maximilian Peindl aktiv dabei. Besonderen Dank bekam Michael Binder **für 40 Jahre** als aktiver Feuerwehrmann.



Raimund Fleck für seine langjährige Tätigkeit als Gerätewart mit dem silbernen Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes geehrt. Im gratulieren (von links: Vorstand Robert Maier, Kreisbrandmeister Josef Füller, Fahnenmutter Michaela Weber, der Geehrte Raimund Fleck, Kommandant Christian Molz und Bürgermeister Peter Schmid.

Vorstand Robert Maier ehrte einige Mitglieder **für 50 Jahre** Mitgliedschaft: Maximilian Sterl, Johann Tanzer, Erich Kufner, Wilhelm Maier, Johann Friedl, Ludwig Lagerbauer, Alfred Garhammer, Josef Haslinger, Walter Garhammer, Xaver Graßl, Max Garhammer und Walter Bsclangaul. **Für 65 Jahre** Mitgliedschaft wurden Alois Maier und Erhard Katzmarek geehrt.

Text: Robert Maier

Jugendfeuerwehr-Ausflug 2023 nach Geiersthal

Die Jugendfeuerwehr Eppenschlag machte am 14.01.2023 einen Ausflug. Früh nachmittags ging es los nach Geiersthal zur Kartbahn und zum LaserTag. Die 12 Jugendlichen mit den drei Jugendwarten Simon Graf, Marco Reitberger und Ramona Molz sowie dem Kommandanten Martin Tanzer durften zunächst aufgeteilt in zwei Gruppen jeweils 30 Minuten lang auf der Kartbahn ihre Fahrkünste unter Beweis stellen.

Der Höhepunkt war ein Wettrennen, bei dem erstklassige Zeiten erzielt wurden und das größte Ziel der Jugendlichen war, die Jugendwarte zu überholen. Nach den spannenden Wettrennen auf der Kartbahn ging es weiter zum Lasertag. Hier traten zwei Teams gegeneinander an und versuchten, jeweils so viele Punkte wie möglich zu erreichen. Als krönender Abschluss galt dann das gemeinsame Abendessen bei der Kart-O-Mania

in Geiersthal, bei dem sich alle eine große Portion gönnten. Um ca. halb 10 abends ist die Jugendfeuerwehr wieder zuhause in Eppenschlag angekommen.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an den Jugendwart Simon Graf, welcher den Ausflug organisiert hat. Für die Jugendfeuerwehr war es ein sehr gelungener und besonderer Tag.

Text/Foto: Ramona Molz



MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!

Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

KFZ-MECHATRONIKER /SERVICETECHNIKER
(m/w/d)

WERKSTATTLER (m/w/d)

AZUBIS KFZ-MECHATRONIK /LAGERLOGISTIK
ab 01.09. (m/w/d)

Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!
Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen



Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an
info@autohaus-simmerl.de

AUTOHAUS
SIMMERL  **OPEL**

 **OPTIKLANG**

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

 **trendshop**
UHREN & SCHMUCK



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300
FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120
OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

Hendl- und Hax'n
Braterie



Partyservice
Erlebnishastro
KRAFT

Hendl- und Hax'n-Braterie
Rupert Kraft

Hauptstraße 8a · 94536 Eppenschlag
Tel. (01 70) 2 72 14 18 · Fax (0 99 28) 90 30 05
www.hendl-kraft.de · rupert-kraft@hendl-kraft.de

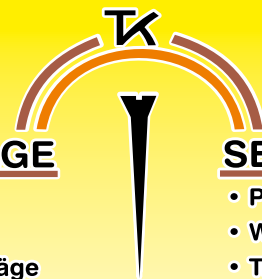


Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden,
Terrassendielen, Möbel,
SpaStyling usw.
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin



MONTAGE

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge



SERVICE

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Toni Kohlberger

Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52

Tel. 0 99 08 / 872 09 22

Fax 0 99 08 / 872 09 21

toni.kohlberger@t-online.de



Zum 70. Geburtstag von Altbürgermeister Karl Reith

Am 29. Januar 2023 beging Altbürgermeister Karl Reith seinen 70. Geburtstag, zu dem er mit Freuden seine ganze Familie, BGR Pfarrer Michael Bauer, Pfarrvikar Antony und Freunde, sowie die Vorstände der Eppenschlager Vereine zum Mittagessen und anschließendem Kaffee und Kuchen einlud.

Karl Reith begrüßte jeden einzelnen von seinen Gästen mit viel Freude und kleinen Anekdoten. Seiner Frau Katharina, die sichtlich gerührt war, schenkte er für 35 Jahre gemeinsame Lebenszeit einen Ring mit den Worten: "Mögen noch viele gemeinsame Jahre folgen."

Bürgermeister Peter Schmid gratulierte dem Jubilar im Namen der Gemeinde als auch im Namen des Gemeinderates sehr herzlich und bedankte sich für die Einladung. Schmid führte aus, dass Karl Reith 35 Jahre lang Bürgermeister von Eppenschlag war und mit seinem Elan viele große Projekte, wie beispielsweise die Kanalisation, Erschließung von Bau- und Gewerbegebiet, Wasserversorgung, Dorferneuerungen und die Schaffung unseres Freizeitparks verwirklichte und damit viele Grundsteine gelegt hat, für diese wir jetzt sehr dankbar sind. Im Jahr 2014 wurde Karl Reith die kommunale Verdienstmedaille in Silber verliehen.

Neben all den politischen Höhepunkten, versorgte bzw. umsorgte er mit seiner Ehefrau Katharina seine große Familie. Als kleine Anerkennung an Katharina Reith überreichte Peter Schmid einen Gutschein für ein Kochseminar im Gemeindehaus. Mit Stolz kann Altbürgermeister Karl Reith auf eine großartige Lebensleistung zurückblicken. Bürgermeister Peter Schmid beendete seine Rede mit den Worten, die sich ebenfalls auf der Einladung widerspiegeln:

Das Geheimnis des Glücks ist es, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.

Bereits in seiner Einladung vermerkte Karl Reith, dass keine Geschenke mitzubringen sind und er selbst im Rahmen seines Jubiläums eine größere Spende zu je einem Drittel für Deutschland hilft – Nothilfe Ukraine, Welthungerhilfe und für die Bürgerstiftung Eppenschlag leisten wird, an der sich seine Gäste gerne beteiligen können. Diesem Wunsche kamen die eingeladenen Gäste natürlich gerne nach und warfen Ihr „Geschenk“ in die dafür bereitgestellte Spendenbox.

Text: Eva Schneider/Regina Breit



Herzlichen Glückwunsch

Frau Molz feierte Ihren 85. Geburtstag im Kreise Ihrer großen Familie. Anna Molz ist geistig und körperlich sehr fit und sie kann mit Stolz auf ein sehr erfülltes Leben zurückblicken. Bürgermeister Peter Schmid gratulierte Frau Anna Molz zu Ihrem 85. Geburtstag und wünschte Ihr weiterhin viel Gesundheit und Zufriedenheit, verbunden mit Gottes Segen. *Foto: Corina Molz*

Wann, wenn nicht jetzt? Werden auch Sie zum ENERGIESPAR-FINANZIERER!

Steigende Energiepreise führen aktuell dazu, dass energetische Modernisierungen, wie z.B. eine klimafreundlichere Heizung, neue Fenster und Fassaden-Dämmung, eine Solar- oder Photovoltaik-Anlage bei Wohneigentümern hoch im Kurs stehen.

Geht es Ihnen auch so? Oder haben Sie vielleicht schon konkrete Ideen?

Dann setzen Sie Ihre Pläne am besten sofort in die Tat um! Wir unterstützen Ihr Vorhaben mit einem **KlimaBonus* von bis zu -0,3 %**.

Darüber hinaus fördert der Staat eine Vielzahl verschiedener Modernisierungsmaßnahmen. Lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, mit wie viel Unterstützung Sie rechnen können.

Vereinbaren Sie einen Termin unter **(08581) 9604-0**
– wir beraten Sie gerne.



www.rb-ags.de/klimakredit



KlimaKredit für eine nachhaltige Zukunft

* pro Sanierungsmaßnahme in den Bereichen Wärmedämmung/-isolierung, Wärmezeugung/-speicherung, Stromerzeugung/-speicherung erhalten Sie je einen KlimaBonus von -0,10% auf unsere Wohnbau Kreditkondition. Sollzins ab 3,76 p.a., 3,82 % Effektiver Jahreszins p.a., Bonität vorausgesetzt.
Beispiel: Nettodarlehensbetrag 50.000 €, Sollzinsbindung 10 Jahre, Sollzins 3,76 % p.a., 3,82 Effektiver Jahreszins p.a., monatliche Rate 497,09 €, 10 Jahre Gesamtlaufzeit, 120 Monatsraten, Gesamtzahlung 60.146,66 €. Darlehensgeber: Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG. (Stand: 24.02.23)

Raiffeisenbank 
Am Goldenen Steig eG

Bilder: www.123rf.com



Sabine Stadler

Augenblicke

NEUE ADRESSE: in Fotografie

Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316



www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com 

**Immer eine gute Adresse
für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE PERL

Kirchdorf - Spiegelau

94261 Kirchdorf - Wilhelmstr. 6

Tel.: 0 99 28 / 3 50 - 0171/24 10 400 oder 0171/44 76 929



*
A
L
L
Z
E
I
T
*

KIRCHDORF

Dienstag + Freitag
18.30 bis 20 Uhr

SPIEGELAU

Montag + Donnerstag
18.30 bis 20 Uhr

G
U
T
E
F
A
H
R
T

Ausbildung in allen Klassen !!!



Gründung der Eppenschlager Blaskapelle

Gemeinsam luden Kulturkreisvorsitzender Rupert Kraft und Erster Bürgermeister Peter Schmid am 21. Januar 2023 zu einem **Erlebnismittag mit dem Motto „Gründung einer Eppenschlager Blaskapelle“** in das Gemeindehaus ein. Schon länger spielten die beiden mit dem Gedanken, eine „Eppenschlager Blaskapelle“ zu gründen, denn Blas-Musik ist ein Stück Bayerische Kultur & Genuss.

Mit dem Musikverein Schlag e.V. wurde nun auch ein Partner gefunden, mit dem sich das Projekt Blaskapelle umsetzen lässt.

Peter Schmid begrüßte alle anwesenden Damen und Herren, Eltern, Kinder und Jugendliche sowie

Rupert Kraft, den Vorsitzenden des Kulturkreises.

Ebenso begrüßte Bürgermeister Schmid Herrn Robert Maier, Kreisvolksmusikpfleger für den Bereich Blasmusik und 1. Vorstand des Musikvereins Schlag e.V., mit seiner Frau Johanna Maier-Simmet, Stadträtin in Grafenau, Kreisrätin FRG und Leiterin des Jugendorchesters des Musikvereins Schlag.

Mit Herrn Maier und der zukünftigen Dirigentin Julia Gutsmiel haben wir zwei wesentliche Musikdozenten gefunden, die sich am heutigen Tag für die Gründung mit einsetzten und auch dafür Sorge tragen werden, dass in Zukunft diese Blaskapelle eine sehr gute Ausbildung erhält.

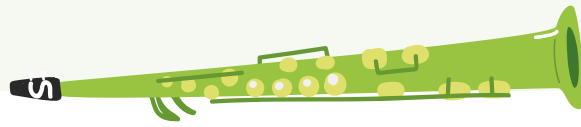
Um etwas Blasmusik-Luft zu schnuppern zu können, hatte der MV Schlag eine Bläsergruppe bestehend aus Klarinette, Saxophon, Waldhorn, Trompete, Flügelhorn, Posaune und Tuba mitgebracht, die den musikalischen Auftakt für unsere Gründungsversammlung bildeten.

Im Anschluss konnten alle anwesenden Interessierten, die Instrumente ausprobieren.

Es wurde viel gelacht, bei den ersten Versuchen, den verschiedenen Instrumenten Töne zu entlocken. Ob Groß oder Klein, alle waren hell auf begeistert und freuten sich über jeden herausgebrachten Ton.

An diesem Tag wurde sodann die Eppenschlager Blaskapelle





gegründet, bestehend aus 14 Gründungsmitgliedern, die sich teils sehr spontan dazu entschlossen hatten, ein Instrument zu erlernen. Sehr erfreulich ist, dass nicht nur Kinder zum Erlernen eines Instruments begeistert werden konnten, sondern auch Erwachsene und sich eine buntgemischte Gruppe herauskristallisierte mit dem Motto:

**„Alt und Jung
musiziert gemeinsam“**

Selbst Bürgermeister Schmid ließ es sich nicht nehmen, nebst seinen musikalischen Kenntnissen auf der Heim- und Hammondorgel, mit dem Erlernen der Trompete sein musikalisches Wissen und Können zu erweitern.

Nachdem dann alle Einzelheiten besprochen wurden, wie die Anschaffung der Instrumente, des Einzelunterrichtes und das Zusammenspiel mit der Dirigentin Julia Gutsmedl, bedankte sich Peter Schmid nochmals recht herzlich bei allen Anwesenden. Er sei sehr dankbar, dass sich so viele Musikerinnen und Musiker gefunden haben, die dazu beitragen diese Blaskapelle ins Leben zu rufen.

Zudem bedankte sich Schmid nochmals beim Kulturkreisvorsitzenden Rupert Kraft. Durch den Kulturkreis, der die Blaskapelle finanziell unterstützt, konnte dieses Projekt nun erfolgreich angegangen werden.

Jeder, der Interesse daran hat (ob Neuling oder Wiedereinsteiger), an dieser Blaskapelle musikalisch mitzuwirken, ist herzlich eingeladen und **kann sich direkt beim Bürgermeister oder Frau Eva Schneider 09928 / 9039416 oder 08554 / 960424 anmelden.**

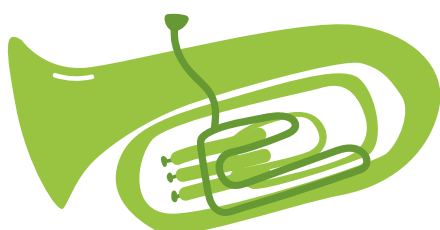
Wir freuen uns nun auf ein musikalisches und genussreiches Jahr 2023 und sie werden sicherlich von der neu gegründeten Blaskapelle noch einiges hören.

Blaskapellenprobe wird nun immer donnerstags abends im Gemeindehaus sein.

Text/Foto: Sabine Köpf



Musikverein Schlag mit Kulturkreisvorsitzenden Rupert Kraft und 1. Bürgermeister Peter Schmid



Rund um die Gemeinde

Drei junge zielstrebige Bürger wurden geehrt

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates standen neben der Tagesordnung auch Ehrungen von zielstrebigem jungen Eppenschlagern auf dem Plan: Ramona Molz aus Eppenschlag, Markus Bauer und Josef Pscheidt aus Großmieselberg, die Bürgermeister Peter Schmid eingeladen hatte. Bei einem Sektempfang und einem kleinen Präsent wurden die hervorragenden schulischen, bzw. beruflichen Leistungen vom Gemeinderat geehrt.

„**Ramona Molz** gehört zu den besten Beamten Bayerns“ zitierte Bürgermeister Schmid aus dem PNP-Bericht, wo die Verwaltungsinspektorin im Landratsamt Platz zehn von über 500 Prüfungsteilnehmern an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern erreicht hat. Die 21-jährige

Verwaltungsinspektorin ist nun als Teamleitung in der Führerscheinstelle im Landratsamt eingesetzt und auch Landrat Sebastian Gruber bezeichnete die Verwaltungsinspektorin als großen Gewinn für die Region.

Markus Bauer stammt aus einem sehr aktiven Elternhaus und absolvierte nach einer Ausbildung zum Landwirt ein Praxisjahr bei LVFZ & Öko-Akademie, drei Semester Landwirtschaftsschule Passau und die Höhere Landbauschule Rotthalmünster bis zum erfolgreichen Abschluss zum Agrarbetriebswirt und Landwirtschaftsmeister.

Der 22-jährige arbeitet gerne daheim auf dem elterlichen Hof mit und ist derzeit im Landratsamt Regen in der Förderabteilung tätig.

Auch **Josef Pscheidt** hat sich seinen Lebensstraum erfüllt und ist Landwirt geworden, um den elterlichen Milchvieh-Betrieb einmal übernehmen zu können. Der 23-jährige besuchte auch die Landwirtschaftsschule Passau und die Höhere Landbauschule Rotthalmünster. Nach der abgeschlossenen Berufsausbildung zum Landwirt 2018 ist er seit 2021 Staatlich geprüfter Wirtschaftler für Landbau, seit 2022 Landwirtschaftsmeister und seit 2022 Staatlich geprüfter Agrarbetriebswirt.

„Alles in allem drei zielstrebige junge Leute im kleinen Eppenschlag und Gratulation, Respekt und Dank, was ihr euch aufgebürdet und erfolgreich abgeschlossen habt!“, so Bürgermeister Peter Schmid.

Text/Foto: Olga Behringer/PNP



v.l. Thomas Reith, Markus Bauer, Ramona Molz, Josef Pscheidt, Bgm Peter Schmid



„Guten APPetit“: Eppenschlager IT-Café ist gestartet

Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen sich in gemütlicher Runde, Bürger rund um die Gemeinde Eppenschlag, um gemeinsam in die neue smarte Welt einzutauchen. Unterstützung bekommen sie dabei

vom IT- Paten der Gemeinde Thorsten Graf, der in einer kleinen Eröffnungsrede über die Vorteile eines mobilen Endgerätes hinwies. Bei leckerem Kuchen und gutem Kaffee lernten die Teilnehmer erstmalig das

Installieren von Apps - sowie weitere Funktionen. Abschließend wurde noch das Thema Laptop angeschnitten, was im nächsten Café vertieft wird.

Text/Foto: Thorsten Graf

HIER EIN KLEINER ÜBERBLICK DER THEMENSCHWERPUNKTE

Kommunikation:	Telefonieren, SMS, WhatsApp
Teilhabe an Social Media:	Facebook, Instagram usw...
Orientierung:	Landkarte, Navigation, Deutsche Bahn und der ÖPNV
Information:	Internet, Zeitung, Bücher
Erinnerungen:	Kalender, Wecker und Adressbuch
Kamera:	Bilder und Filme machen, bearbeiten, speichern und Teilen
Lernen:	Sprach Apps und Wikipedia
Spiele:	Gehirntraining usw.
Unterhaltung:	Musik hören, Filme schauen, Mediathek
Alltagshilfen:	Einkaufen, Online-Banking





Ausschüttung Bürgerstiftungsgeld

Der Bürgerstiftungsrat hat in seiner letzten Sitzung, am 12.12.2022, gleich 4 ehrenamtliche Institutionen auserwählt, um diese finanziell zu unterstützen:

- **„Krabbelgruppe“**
(Frau Mathilde Resch-Karger)
- **IT-Cafe**
(Herrn Thorsten Graf, stellvertretend an Frau Eva Schneider – für Kaffee und Kuchen)
- **Vorbereitungsgruppe für die Erstkommunion**
(Frau Heike Käser und Frau Mathilde Resch-Karger)
- **Ministrantengruppe**
(Frau Beate Breit)

Es wurden insgesamt 350 Euro ausgeschüttet.

In Vertretung von Herrn Bürgermeister Peter Schmid überreichte dritter Bürgermeister Michael Perl am Samstag, den 12.03.2023 die jeweiligen zweckgebundenen Beträge. Michael Perl stellte das große ehrenamtliche Engagement heraus und bedankte sich bei allen Anwesenden im Namen der

Gemeinde Eppenschlag sehr herzlich für die Hilfsbereitschaft und Mithilfe zum Wohle der Gemeinde. Die Anwesenden bedankten sich sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung und die Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Text/Foto: Eva Schneider/Sabine Köpf



Erweiterte Vorstandssitzung des Fördervereins Dorfkapelle Christophorus Wolfertschlag e.V.

Am Freitag, den 10. März 2023 fand im Gemeindehaus in Eppenschlag die erweiterte Vorstandssitzung statt. Bürgermeister Peter Schmid begrüßte alle anwesenden Vereinsmitglieder und freute sich, dass die Sitzung im ehemaligen „Haus der Bäuerin“ stattfindet. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Heinz Aigner wurden die Regularien des Vereines besprochen. Unter anderem auch das Christophorus Fest am 15. Juli 2023 rund um die Kapelle in Wolfertschlag.

Danach stellte der Bürgermeister die neue Homepage von Eppenschlag vor und gab Einblicke in die Gemeindearbeit. Interessante Eindrücke gab es

beim Rundgang durch das Gemeindehaus mit seinem Nutzungskonzept.

Alle Beteiligten waren sehr angetan von den vielfältigen Aufgaben einer

Kommune und der idealen Ergänzung dieses schönen Gemeindehauses. Anschließend lies man den Abend in geselliger Runde ausklingen.

Foto: Sabine Köpf



Auf geht's zum

36. Eppenschlager

Pfingstfest

vom 26. bis 28. Mai 2023

FESTPROGRAMM

Freitag, 26. Mai 2023 Eppenschlager Feierabend, Tag der Vereine, Behörden, Stammtische und Betriebe

18.00 Uhr **Standkonzert** am Dorfplatz mit der Marktkapelle Schönberg und der Jugendblaskapelle Kirchdorf i.W.

18.30 Uhr Aufstellung und Einzug ins Bierzelt

19.00 Uhr **Bieranstich** durch 1. Bürgermeister Peter Schmid

ab **19.30 Uhr** Festbetrieb und gemütliches Beisammensein mit der bekannten Stimmungsband „**Die Fetzentaler**“ aus Österreich

Pfingstsamstag, 27. Mai 2023

ab **19.30 Uhr** Festbetrieb mit der bekannten, erfolgreichen Party-Powerband „**Highlights**“ **party-band-austria**

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023 - großer Familientag -

ab **11.00 Uhr** Frührschoppen und Festbetrieb
bis **17.00 Uhr** mit der bekannten „**Klingenbrunner Dorfblosn**“

13.30 Uhr und **15.00 Uhr** Auftritt des **Clown-Zauberers Bobby**

13.00 Uhr bis **15.00 Uhr** Kinderschminken

ab **19.30 Uhr** Festausklang mit der stimmungsvollen Show- und Partyband „**Highline**“

Kinderkarussell - Kinderspringburg



An allen Festtagen ist der Eintritt frei! - Ausweiskontrollen durch den Sicherheitsdienst
- Kein Alkoholausschank an Jugendliche unter 16 Jahre

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.festgemeinschaft-eppenschlag.de

Zum Ausschank kommen die süffigen Biere der Brauerei Falter, Regen

Großes Festzelt und großes Barzelt Bei schlechter Witterung beheiztes Festzelt

Rund um die Gemeinde

SEMINAR IM GEMEINDEHAUS:

Rund um die alten Kräuter-, Heil- und Hausmittel ...

... informierte vor kurzem die Kräuterbäuerin Monika Bauer im Gemeindehaus. Am gemütlichen großen Küchentisch, bewirte mit frischem Bauernbrot und gesunden Aufstrichen, lernten die Zuhörer wie früher **Kräuterumschläge, wie z.B. Kraut-Quark oder Kartoffelwickel** angewandt wurden.

Schön war dabei, dass die älteren Zuhörerinnen vieles bestätigen konnten und so die jüngeren Seminar-Teilnehmerinnen jede Menge Tipps mit nach Hause nehmen konnten.

Denn früher musste man sich mit vielen „Hausmitteln“ selber helfen, das war zum einen günstig und

in jeder Küche und Garten meist sowieso vorhanden.

Egal ob Essig, Honig, Zwiebel oder Meerrettich, alle waren sich am Ende einig, **gegen jede Krankheit ist irgendwie ein Kraut gewachsen.**

Text: Monika Bauer



SEMINAR IM GEMEINDEHAUS:

Heumilchkäse und Wein

Unter dem Motto „Heumilchkäse und Wein“ luden im März unser 1. Bürgermeister Peter Schmid mit seiner Frau Edeltraud und Käsefachmann Reinhold Köpf (Schönegger Käse Alm) in das Gemeindehaus ein.

Reinhold Köpf erklärte den 14 Seminar-Teilnehmern, was es eigentlich mit dem Heumilchkäse auf sich hat. Die Tiere bekommen kein ver-gorenes Futter. Die Kühe im Allgäu fressen im Sommer frisches Gras

von der Weide und im Winter Heu, was für Mensch und Tier das Gesündeste sei und einen hohen Anteil an Omega3-Fettsäuren enthalte.

Zum Aperitif ließen sich die Teilnehmer einen Allgäuzeller und den dazu korrespondierenden Riesling, trocken und fruchtig, munden.

Die Kaspessknödel wurden mit einem „König Ludwig Bierkäse“ verfeinert, dazu ein Rose-Wein gereicht. Gereicht wurden die Kaspessknö-

del in heißer Ochsenmarkkraftbrühe, garniert mit feinen Karottenstreifen und Petersilie. Wie eine Kraftbrühe hergestellt wird, wurde den Seminar-Teilnehmern näher gebracht.

Der Almwiesenkäse wurde in den Bayerwald-Käserösti verkocht, dazu durften die Teilnehmer einen kräftigen Acolon-Rotwein genießen. Zu den Bayerwald-Käserösti gab es außerdem eine hausgebeizte Klopferbach-Lachsforelle,



lauwarme Romanesco-Röschen an frisch aufgeschlagener, feinwürziger Bearnaise Sauce.

„Käse schließt den Magen“ hieß es am Ende des Seminars und dazu wurde ein Uriger Bergler mit dem entsprechenden Wein verköstigt.

Natürlich gab Schmid auch einige Tipps, wie z.B. dass eine klassischen

Kraftbrühe mit etwas Sherry zur Delikatesse werde oder wenn man die Sauce Bearnaise nicht kräftig im „Achter-Stil“ rührt oder der Aufguß zu heiß sei, diese auch gerinnen kann.

Alle waren sich einig, dass es ein wunderbarer Abend mit interessanter Gesellschaft war und man gerne wieder bei einem der nächsten

Seminare dabei sein will. Applaus gab es für das hervorragende Küchenteam mit Peter und Edeltraud Schmid und Reinhold Köpf.

Infos über weitere Seminare gibt es unter:

www.genussdorf-eppenschlage.de

Anmeldung per E-Mail an:

info@genussdorf-eppenschlag.de

Text/Bilder: Sabine Köpf/Olga Behringer (PNP)



Zusammenhalt in ländlichen Regionen?

Ein Forschungsprojekt zum Mitmachen

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.¹

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern?

Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Hier stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Mobilität, Energiewende – um nur einige gesellschaftliche Entwicklungen zu nennen. Aber gerade in ländlichen Räumen gibt es auch sehr viele Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und ein großes Interesse daran haben, den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden im Projekt untersucht. In drei großen Bürgerbefragungen und vier Vertiefungsprojekten zu verschiedenen Aspekten des sozialen Zusammenhalts kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung:

Die Themen der Bürgerbefragungen in den Jahren 2023 bis 2025:

- Stärke und Qualität des alltäglichen sozialen Miteinanders vor Ort (2023 – Start am 15.03.!))
- Ortsverbundenheit u. Gefühl von Zugehörigkeit (2024)
- Gemeinwohlorientierung und

Engagement (2025)

Die Themen der

Vertiefungsprojekteprojekte:

- Wie kann sozialer Zusammenhalt dazu beitragen, zuhause alt werden zu können?
- Welche Faktoren bewegen junge Menschen dazu im ländlichen Raum zu bleiben?
- Welche Gründe sprechen für eine Rückkehr in den ländlichen Raum als Wohn- und Arbeitsort?
- Auf welche Weise trägt die lokale Kultur zum Zusammenhalt bei?

Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Alle Kommunen des ländlichen Raums wurden bereits kontaktiert. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich (www.heimatprojekt-bayern.de). Außerdem gibt es den Fragebogen auch im PDF-Format zum Ausdrucken und (portofreien) Rückversand per Post. Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren (z.B. Vereine oder Nachbarschaftshilfen).

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über das soziale Miteinander in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Darüber hinaus erhalten alle Kommunen und

Verwaltungsgemeinschaften, in denen mind. 100 Personen teilnehmen, eine kurze Auswertung für ihre Kommune. (Diese werden ausschließlich den jeweiligen Kommunen zur Verfügung gestellt und sind für andere nicht verfügbar.) Eine öffentliche Veranstaltung zur Projektmitte und eine Abschlussveranstaltung mit dem Bay. StMFH zum Projektende bieten die Möglichkeit, die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Wann geht es los?

In der ersten Befragung geht es um das alltägliche soziale Miteinander vor Ort. Die Teilnahme ist ab dem **15. März 2023** möglich. Ab diesem Tag kann die Befragung über die Projektwebseite aufgerufen oder der Fragebogen heruntergeladen werden. Die Teilnahme ist dann bis zum **7. Mai 2023** möglich.

Wo gibt es mehr

Informationen zum Projekt?

www.heimatprojekt-bayern.de

Wer ist für das Projekt verantwortlich und wie kann man Kontakt aufnehmen?

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen:

Francis Helen Finkler,

Loredana Föttinger

heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de

Postanschrift für portofreien

Rückversand der Fragebögen:

Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

- Prof. Dr. Sabine Fromm / Frankierkostenstelle 78 –

Keßlerplatz 12

90489 Nürnberg

www.heimatprojekt-bayern.de

¹ Das Projekt wurde als ein Ergebnis des Zukunftsdialog Heimat.Bayern ins Leben gerufen und ist als Heimatprojekt eine Maßnahme der Heimatstrategie „Offensive.Heimat.Bayern 2025“.

Was machen die Krabbelmäuse



Im Januar und Februar hatten wir gleich 3 Krabbelmäuse die Ihren 2. Geburtstag feiern durften



Johannes



Sophie



Melissa



Sebastian hat sich von den Krabbelmäusen verabschiedet und besucht jetzt die Kinderkrippe



Für die erhaltene Geldspende möchten wir uns auf diesem Wege bei unserem 1. Bürgermeister Peter Schmid und der Bürgerstiftung herzlichst bedanken.



In der Faschingszeit kamen alle Kinder und Mamas verkleidet zur Gruppenstunde und hatten einen tollen Vormittag in Kostümen

Du möchtest uns mit deinem Kind besuchen?

Wenn du mit deinem Kind auch einmal eine Schnupperstunde erleben möchtest, melde dich einfach kurz bei mir unter: **0157 / 703 06 421**
Liebe Grüße, eure Mathilde



Was ist los im Kindergarten



Viele schöne Bauwerke entstehen in der Bauecke



Wir haben unser Ballbecken aufgebaut, das macht Spaß



Schminken macht immer Spaß, nicht nur an Fasching



Wir feiern den 70. Geburtstag von unserer Herta Resch, die langjährige Raumpflegerin des Kindergartens.
Herzlichen Glückwunsch!



Fasching im Kindergarten



Schatzsuche im Kindergarten



HELAU – Kinderfasching beim Ober'n Wirt

Am 21.2.23 durfte sich der Elternbeirat vom Kindergarten Eppenschlag über einen sehr gut gefüllten Ober`n Wirt freuen. Der traditionelle Kinderfasching am Faschingsdienstag – organisiert vom Elternbeirat und Kindergarten – war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Erzieherin Ina Karger führte die Kinder mit Spielen, Animationen und vieles mehr durch den Nachmittag. Für die entsprechende musikalische Umrahmung sorgte wie immer Tino Kraft.

Am Ende der Faschingsparty wurden die Gewinner der Hauptpreise aus den Nieten gezogen. Der Elternbeirat möchte sich bei allen Spendern herzlich bedanken. Ohne die Sach- und Geldspenden wäre es nicht möglich, so eine große Tombola für die Kinder zu organisieren.

1. Hauptpreis – City Roller: Annika Binder
2. Preis – ferngesteuerter Fendt Traktor: Anna Maria Tanzer
3. Preis – Kutschfahrt mit Peter Schmid: Florian Peindl
4. Preis – Kindersonnenbrille: Katharina Karl



Was machen die Schulanfänger



Basteln eines Wintermemorys und Falten einer Schachtel



Reise ins Zahlenland

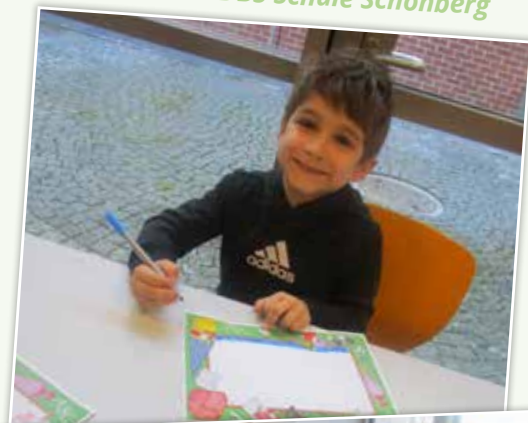
Basteln einer Konfettikanone



Auch die Schubidus haben noch Spaß im Bällebad



Besuch der DBS Schule Schönberg



AUTO WINDORFER

Inh. Josef Eder

Im Ebenfeld 6
94513 Schönberg
Tel. 08554 / 1662

autohaus.windorfer@t-online.de



- Reparaturen aller Fabrikate und Fahrzeugarten
- Fahrzeug-Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Rep. u. Wartung von Wohnmobilen und Wohnanhängern
- Gasprüfung von Wohnmobilen und Wohnanhängern



Automarkt Eppenschlag

Fahrzeugverkauf

- An- und Verkauf von PKW/Nutzfahrzeugen
- Finanzierung, Leasing, Autokredit
- Werkstattgeprüfte Gebrauchtfahrzeuge
- Vermietung von PKW/Nutzfahrzeugen
- Zulassungsservice

AME Werkstatt

- Reparaturen aller Fabrikate
- Wartung / Kundendienst
- TÜV Hauptuntersuchungen
- Klimaanlage-Service
- Autoglasdienst
- Reifendienst
- Reifeneinlagerung
- Karosseriearbeiten
- Abschleppservice



Hauptstraße 20
94536 Eppenschlag
+49 (0) 9928 / 90 34 34
handel@automarkt-eppenschlag.de
www.automarkt-eppenschlag.de

DEUTSCHE LOHNSTEUERHILFE E.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

*Steuern sparen -
Wir helfen Ihnen*

Herbert Altmann

Leiter der Beratungsstelle
Am Wolfbichl 8
94261 Kirchdorf i. Wald
E-Mail: lohnsteuerhilfe-kirchdorf@t-online.de
Internet: www.dlh-online.de

Tel. 09928/339
Mobil 0151/25171560
Fax 09928/903004

**Termine nach Vereinbarung,
auch am Wochenende**

Wir erstellen für Sie

- ⇒ Die Einkommensteuererklärung
 - ⇒ Den Antrag auf Eintragung eines Freibetrages in die Lohnsteuerdatei
 - ⇒ Den Kindergeldantrag
-
- ⇒ Wir übermitteln die Steuerdaten mittels EDV und stellen damit eine bevorzugte Bearbeitung sicher.
 - ⇒ Wir berechnen die Steurrückzahlung und prüfen den Steuerbescheid auf seine Richtigkeit.
 - ⇒ Wir legen Einspruch gegen Steuerbescheide ein und erheben Klage, wenn unberechtigte Kürzungen vorgenommen werden.



Wir bringen Milch in Bewegung!

Michael Maier • Dorfstraße 1
94536 Eppenschlag / Wolfertschlag
Tel.: 08553 920599
E-Mail: mmaier-wolfertschlag@t-online.de



Kultusstaatssekretärin Anna Stolz zeichnet 17 Sport-Grundschulen aus der Oberpfalz und Niederbayern aus

Dietrich-Bonhoeffer-Schule seit dem Schuljahr 2022/23 zur Sportgrundschule zertifiziert. Schulleiterin Roswitha Bumberger und Sportbeauftragte Manuela Andieser nehmen die Auszeichnung in einer Feierstunde freudig entgegen.

Schulen erhalten dritte Sportstunde in der ersten Jahrgangsstufe und 1.000 Euro für Spiel- und Sportgeräte – Anna Stolz: „Sport und Schule gehören untrennbar zusammen“

MÜNCHEN/NEUMARKT. Regelmäßige Bewegung hält fit und gesund. In zahlreichen bayerischen Grundschulen sind Sport, Bewegung und gesunde Ernährung längst ein Schwerpunkt des schuleigenen pädagogischen Leitbildes. Das Bayerische Kultusministerium unterstützt die Bildungseinrichtungen auf diesem Weg und hat bereits vor etwas mehr als vier Jahren das Profil `Sport-Grundschule` ins Leben gerufen. Die Auszeichnung, mit der in der gerade beendeten zweiten Bewerbungsrunde auch die Mittel sowie personellen Ressourcen zur Durchführung einer dritten Sportstunde in Jahrgangsstufe 1 sowie 1 000 Euro zur Anschaffung von Spiel-

und Sportgeräten verbunden ist, erfreut sich unter den bayerischen Grundschulen großer Beliebtheit und ist sehr begehrt.

Anna Stolz nutzte die Gelegenheit auch, um sich zugleich bei den begleitenden Lehrkräften und Schulleitungen zu bedanken: „Mit Ihrem Enthusiasmus ist es Ihnen gelungen, nicht nur Ihre Schülerinnen und Schüler, sondern die ganze Schulfamilie mitzunehmen. Das freut mich sehr, denn unser Ziel muss es sein, wirklich alle zu erreichen. Sport fördert nicht nur die körperliche Entwicklung und Konzentration, er steht auch für Lebensfreude. Wer einmal angefangen hat, regelmäßig Sport zu treiben, dem bleibt diese Begeisterung oft für immer. Das alles leben Sie vor und dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.“

Kriterien für die Auszeichnung

Die ausgezeichneten Schulen konn-

ten im Bereich Sport und Bewegung beispielsweise durch eine konsequente Umsetzung des Bewegungs- und Gesundheitsprogramms Voll in Form, die Durchführung von Schwimmunterricht, ein großes Spektrum an Sportmöglichkeiten an der Schule, die Teilnahme an Schulsportwettbewerben, Projekte mit externen Partnern (z. B. Sportvereine und Hochschulen) oder die gezielte Ausrichtung des Ganztagsangebots überzeugen.

Im Bereich Gesunde Ernährung punktet die erfolgreichen Bewerberschulen unter anderem durch die Zusammenarbeit mit der Vernetzungsstelle Schulverpflegung, ein regelmäßiges Angebot eines gesunden Pausenbrots bzw. Frühstücks oder die Teilnahme an Programmen und Workshops zur Schulverpflegung.

Quelle: Pressemitteilung Kultusministerium Bayern vom 30.01.2023



Mehr als 30 Jahre am LLG

Oberstufenkoordinator StD Georg Krenn wurde in den Ruhestand verabschiedet.

Nach über 40 Jahren im Schuldienst, davon über 30 Jahre am LLG, wurde nun kurz vor den Faschingsferien und zum Abschluss des Schulhalbjahres Studiendirektor Georg Krenn offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Die ganze Schulfamilie stand dafür am letzten Schultag bereit, Krenn gemeinsam zu feiern

und ihn zu verabschieden. Georg Krenn selbst durfte nochmal auf den Roll-Skiern seine letzten Runden durch die Aula drehen, unter dem großen Applaus aller Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen und der Schulleitung.

-llg



Gleich vormerken:

ANMELDEWOCHE

für die neuen Fünftklässler *innen

Montag, 08. Mai – Freitag 12. Mai

News und Infos unter www.llg-grafenau.de



Mit Medizin und Physik ganz nah am Herzen

Wie viel Physik steckt hinter den medizinischen Geräten und den Untersuchungsmöglichkeiten eines Krankenhauses?

Dieser Frage gingen die Schülerinnen und Schüler des W-Seminars

„Medizinphysik“ des Landgraf-Leuchtenberg-Gymnasiums unter der Leitung von Seminarlehrkraft StRin Ursula Schötz bei einem Besuch des Krankenhauses in Grafenau nach.



Wintersport am LLG

Das LLG Grafenau ist Stützpunktschule für Skilanglauf



Unsere erfolgreichen Langläufer



Erfolgreich im Ski-Alpin-Wettbewerb



Fasching am LLG

Die 5. Klassen feiern am Unsinnigen Donnerstag



Jugendtreff



Helau

Auch im Jugendtreff erhielt der Fasching Einzug. Am 17.02. begrüßten wir Piraten, Schmetterlinge, Hexen und Indianer uvm. Wir verzierten selbstgebackene Amerikaner, verrenkten uns unter der Limbostange und machten Partyspiele. *Text: Marlene Bauer*



Brennholz schneiden leicht gemacht!



Unvergleichbar schnell
(10 - 14 Ster pro Stunde)
Variable Schnittlänge
(25 - 50cm)
5m Förderband

IT Schneider

0160 / 92 55 98 69

www.it-musik-schneider.de



IT Schneider

Kompetent Administriert

DJ-Dienstleistungen
Trommelsäge Lohnschneiden

IT Dienstleistungen
IT Handel

**Getränkemarkt
Süß Manfred
Telefon 09928/1684**

Sie erreichen uns

in Eppenschlag, Hauptstraße

MO + FR 14-17 Uhr

SA 9-12 Uhr

in Kirchdorf, Grünbichl 15d

MO - FR 8-18 Uhr

MI + SA 8-12 Uhr

Wir freuen uns auf Sie



**Tanja Garhammer
Kirchplatz 9
94536 Eppenschlag
tanja@feschbist.de
www.feschbist.de**

werbetechnik
GRAUER

- Werbetechnik
- Fahrzeugbeschriftung
- Digitaldruck
- Textildruck

*Ihr Fachmann für
Druck & Beschriftung*

Luitpoldplatz 15 • 94513 Schönberg

Telefon: 08554 - 9448685
www.werbetechnik-grauer.de
info@werbetechnik-grauer.de

Gasthaus Braumandl



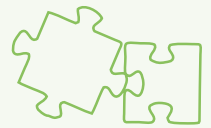
Brotzeiten Biergarten

Fam. Helga Schopf

Fürstberg 4

94536 Eppenschlag

Dienstag Ruhetag



Gewinnen Sie einen
10€-GUTSCHEIN*



VOGELWUID IN RAMETNACH

Für unsere Kinder haben wir dieses Jahr ein Vogelfutter-Häuschen gebaut und im Garten aufgestellt, um den gefiederten Freunden etwas Gutes zu tun und den Kindern die Tiervielfalt zu zeigen. Doch nicht nur die Kleinen freuen sich über die recht aktive Besucherzahl, auch wir Erwachsene schauen gerne zu.

Text/Bilder: C. Wellisch

Erkennt ihr alle Vogelarten?

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Raten und einen schönen Frühlingsbeginn!
Die Lösung findet ihr in der nächsten Ausgabe.

Schicken Sie die Lösung bis zum 03.Mai.2023 an gmoabl.dl.eppenschlag@gmx.de oder den ausgefüllten Abschnitt an: **Gemeinde Eppenschlag, Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag.**

Absender

Vor- / Nachname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____
- 5 _____
- 6 _____
- 7 _____
- 8 _____



*Der Gutschein im Wert von 10 Euro kann in allen teilnehmenden Geschäften in Eppenschlag eingelöst werden.

PENSION - CAFÉ - TAFERNWIRTSCHAFT
FERIENWOHNUNGEN



Zum Fürst'n

- ☞ Gastwirtschaft mit zünftigem Biergarten
- ☞ Herrliche Gartenanlage mit Kneippbecken
- ☞ 4-Sterne-Gästezimmer & Ferienwohnungen
- ☞ Freiluftschlafen & Stellplatz für Campingwagen
- ☞ und vieles mehr



Daxberg 1 · 94536 Eppenschlag – Bayerischer Wald
Tel. 08553-1687 · www.zum-fuersten.de

**STEPHAN
GRAF** GmbH & Co. KG

Marbacher Straße 1
94536 Eppenschlag
Tel.: 0 99 28 / 95 99 890
Fax: 0 99 28 / 95 99 891
Mobil: 0171 / 14 14 477
Internet: www.graf-verputz.de
E-Mail: info@graf-verputz.de

- Innen- und Außenputze
- Vollwärmeschutz
- Estriche



- UNSER BAUSTOFFLAGER:**
- Estrichbeton
 - Putze
 - Klebe- und Armierungsmörtel
 - Putz- und WDV's Profile
 - Mauermörtel
 - Zement
 - Abdeckmaterialien
 - Acryl
 - Innen- und Fassadenfarben (weiß)
 - Abdichtungen
 - Dämmstoffe (auf Anfrage)

Weitere Baustoffe auf Anfrage

Neu im Sortiment:

Fit in den
Frühling
mit NaturaMix
von Aboca



ELENA & PETER
PLEINTINGER OHG

Telefon 08554 96110
Fax 08554 961114
E-Mail p.pleintinger@t-online.de
www.apotheke-schoenberg.de

MARGARETEN
APOTHEKE

Marktplatz 2
94513 Schönberg

Margareten Apotheke Schönberg
 margareten_apo_1975

Baumstumpfräsen



Wurzelstock &
Baumstumpf
entfernen

Gartenservice
Roland Schneck
94536 Eppenschlag
☎ 0170/9049945

www.natursteine-garhammer.de

Alte und neue
Wassergrände
Steintröge
Gredplatten
Säulen uvm.
aus Granit

Tel. 01705288505
oder 01789753055



Wichtige Infos & Telefonnummern

rund um Eppenschlag

Schule

Schönberg 08554 / 544

Kindergarten

Eppenschlag 09928 / 15 48

TourismusBüro

Tel. 08554 / 96 04-42

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 13:00 - 16:00 Uhr

Marktbücherei Schönberg

Tel. 08554 / 94 28 34

Öffnungszeiten:

So 09:15 - 11:15 Uhr

Mi 15:00 - 17:00 Uhr

Fr 17:00 - 19:00 Uhr

Kath. Pfarramt

Schönberg - Eppenschlag

Tel. 08554 / 733

Fax 08554 / 751

pfarramt.schoenberg@bistum-passau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 08:30 - 11:30 Uhr

Mo, Do 14:00 - 17:00 Uhr

Poststelle Schönberg

Tel. 08554 / 21 12

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr

Di + Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Kompostieranlage Augrub

Tel. 08553 / 69 95

Öffnungszeiten:

Mi + Do 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 16:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Näheres finden Sie unter: www.awg.de

Sprechzeiten der Polizei

im Rathaus Schönberg:

Fr 10:00 - 12:00 Uhr

Gemeindehaus Eppenschlag

Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag

Öffnungszeiten:

Do 09:30 - 12:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten – Vielen Dank

1. Bürgermeister Peter Schmid

Tel. 09928 / 903 94 17

Privat 08553 / 60 31

Handy 0171 /31 35 473

Sekretariat: Eva Schneider

Tel. 09928 / 903 94 16

Fax 09928 / 903 74 32

eva.schneider@vg-schoenberg.de

Rathaus Schönberg

- Verwaltungsgemeinschaft -

Tel. 08554 / 96 04 0

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 13:00 - 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Recyclinghof Eppenschlag

Tel. 09928 / 903 54 68

Öffnungszeiten:

Sommer: 27.03.2023 - 29.10.2023

Fr 14:00 - 17:00 Uhr + Sa 09:00 - 12:00 Uhr

Winter: 30.10.2023 - 26.03.2024

Fr 13:00 - 16:00 Uhr + Sa 09:00 - 12:00 Uhr

IMPRESSUM

„Eppenschlager Gmoabladi“

Herausgeber: Gemeinde Eppenschlag

Fragen, Preise, Anzeigen und Beiträge bitte an:

gmoabladi.eppenschlag@gmx.de

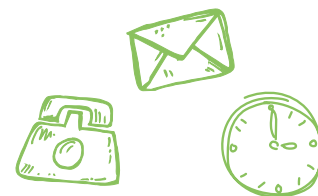
Satz & Design: FORMFUCHS, corinna@formfuchs.de

Druck: Druck & Service Garhammer GmbH

Redaktionsschluss:

10. Mai 2023

Bitte Beiträge rechtzeitig liefern!



Allgemeinärzte

Gemeinschaftspraxis Dr. med. H. Peter Veit und

Dr. med. Markus Veit, Schönberg

Tel. 08554 / 960 10

Sprechzeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:15 Uhr

Mo, Do 16:00 - 18:00 Uhr

Dr. med. Wojczenko

, Schönberg

Tel. 08554 / 25 29

Sprechzeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Di, Do 16:00 - 18:00 Uhr

Dr. med. Ursula Kronschnabl

, Schönberg

Tel. 08554 / 633

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo, Di 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch vormittags nach Vereinbarung

Dr. Thomas Michael Gunder

, Kirchdorf im Wald

Tel. 09928 / 500

Sprechzeiten:

Mo - Do 07:45 - 11:00 Uhr

Di 16:00 - 18:00 Uhr

Fr 07:45 - 13:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Zahnärzte

Bayerwaldzahn MVZ Schönberg

Tel. 08554 / 513

Sprechzeiten:

Mo - Do 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 19:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

Dr. Heike Schwarz

, Kirchdorf im Wald

Tel. 09928 / 15 31

Apotheken

Margareten-Apotheke

, Peter Pleintinger, Schönberg

Tel. 08554 / 961 10

Wald-Apotheke

, Christine Bettendorf, Schönberg

Tel. 08554 / 892

Wald-Apotheke

, Hackl, Spiegelau

Tel. 08553 / 960 40

Tierärzte

Tierarztpraxis B. Poitner

, Spiegelau

Tel. 08553 / 978 20 82

Ritter Elke

, Schönberg

Tel. 08554 / 769

Dr. Sandra Kölbl

, Unterhüttensölden

Tel. 08554 / 351 52

Kinderärzte

Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin

Praxis Dr. med. Stöhr

, Grafenau

Tel. 08552 / 421 45 00

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 08:30 - 12:30 Uhr + 13:30 - 16:30 Uhr

Fr 08:30 - 12:30 Uhr

Mi keine Sprechstunde

Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin

Praxis Dr. Dieter Nagel

, Grafenau

Tel. 08552 / 973 51 77

Sprechzeiten:

Mo, Mi 14:00 - 18:00 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr

Fr 14:00 - 17:00 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung

KinderKlinik

Deggendorf: 0991 / 38 00

Passau: 0851 / 720 50

Notrufe

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**

Rettungsdienst & Feuerwehr: **112**

Polizei: **110**

Störungsmeldung - Strom

(Bayernwerk) 0941 / 28 00 33 66



Bild von Thomas Garhammer

Hoamat

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir suchen die schönsten Landschaftsaufnahmen aus unserer Heimat und der Region Bayerischer Wald. Dazu gibt es folgende Vorgaben:

Natur pur & ohne Personen

Diese veröffentlichen wir dann immer auf der Rückseite von unserem Gmoabladl (je nach Wunsch mit oder ohne Namen).

Die eingesendeten Bilder möchten wir sehr gerne in unserem neuen Gemeindehaus, zum Beispiel im Treppenaufgang aushängen.

Außerdem wird das schönste Bild jeweils am Jahresende von unserer Jury, bestehend aus Corina Molz, Altbürgermeister Karl Reith und Kulturkreisvorsitzender Rupert Kraft, ausgesucht.

Wir freuen uns auf Eure Bilder!

*Pst...
Nicht vergessen!*



Der Gewinner erhält eine

**Kutschfahrt
für 6 Personen**

mit Bürgermeister Peter Schmid &
seinen beiden Pferden Max und Moritz